T-Com

T-Sinus 701M color
Bedienungsanleitung

Willkommen

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für das T-Produkt T-Sinus 701M color der Deutschen Telekom AG, T-Com entschieden haben.

Ihr T-Sinus 701M color bietet Ihnen durch die digitale Technik im internationalen DECT-GAP-Standard eine ausgezeichnete Sprachqualität, verbunden mit einem sehr hohen Maß an Abhörsicherheit. Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Das Mobilteil ist zum ausschließlichen Gebrauch an DECT-GAP-Basen bestimmt.

Sicherheitshinweise

Damit Sie Ihr Gerät schnell in Betrieb nehmen und sicher nutzen können, lesen Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise und das Kapitel „Telefon in Betrieb nehmen“.

Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise:

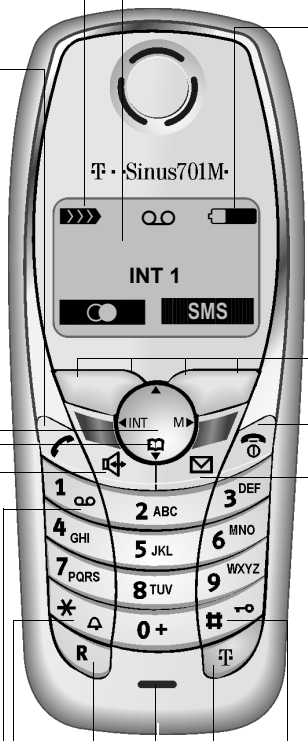
- Setzen Sie das T-Sinus 701M color nie folgenden Einflüssen aus:
  - Wärmequellen,
  - direkter Sonneneinstrahlung,
  - Feuchtigkeit (z. B. im Bad),
  - anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr T-Sinus 701M color vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen!
- Verwenden Sie im Mobilteil nur empfohlene Akkus, keinesfalls normale Batterien!
- Niemals Mobilteile selbst öffnen (Ausnahme: Akkufach)!
- Reinigen Sie Ihr T-Sinus 701M color nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch!

Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete DECT-Geräte beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung von DECT-Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / covers_II-IV.fm / 07.05.2004

Gesamtansicht des Mobilteils

Die Anzeigen im Display sind basisabhängig.



Empfangsfeldstärke

Display (Anzeigefeld)

Ladezustand des Akkus

Akkusymbol blinkt: Akku fast leer bzw. wird geladen

Abheben-Taste

- Gespräch annehmen
- Wahlvorgang einleiten
- Umschalten von Freisprech- auf „Hörerbetrieb“

Aktuelle Funktionen und Display-Tasten

Mit den Display-Tasten haben Sie Zugriff auf die im Display dargestellten Funktionen.

Steuer-Taste

Öffnet das Menü, Telefonbuch, Sprachwahl. Navigation im Eingabefeld (S. 12)

Auflegen-, Ein-/Aus-Taste

- Gespräch beenden
- Funktion abbrechen
- Eine Menüebene zurück (kurz drücken)
- Zurück in Ruhezustand (ca. 1 Sek. lang drücken)
- Mobilteil ein/aus (ca. 2 Sek. lang drücken)

Telefonbuch öffnen

Freisprech-Taste

- Umschalten von „Hörer“- auf Freisprechbetrieb
- leuchtet: Freisprechen ist eingeschaltet
- blinkt: ankommender Ruf, automatische Wahlwiederholung

Nachrichten-Taste

- Zugriff auf Anruferliste und die Listen von SMS, T-Net-Box, Anrufbeantworter
- blinkt: neue SMS, Nachrichten, Anrufe

Taste 1

Anrufbeantworter/T-NetBox auswählen (lang drücken)

Stern-Taste

- Klingeltöne ein/aus (ca. 2 Sek. lang drücken)
- Wechsel zwischen Groß-/Kleinschreibung

Mikrofon

Raute-Taste

Tastensperre ein/aus (ca. 1 Sek. lang drücken)

R-Taste

Wahlpause eingeben (lang drücken)

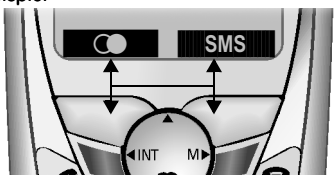
T-Taste

Liste öffnen

Display-Tasten

Display-Tasten sind die **waagerechten Tasten** direkt unter dem Display. Entsprechend der jeweiligen Bediensituation wechselt ihre Funktion. Die aktuelle Funktion wird direkt darüber im Display angezeigt.

Beispiel



aktuelle Funktionen

Display-Tasten

Display-Symbole

Symbole, die die aktuelle Funktion der Display-Tasten anzeigen:

Display-Symbol	Bedeutung bei Tastendruck
	Die Liste der letzten 10 Rufnummern öffnen.
OK	Menüfunktion bestätigen bzw. Eingabe durch Bestätigung speichern.
Menu	Im Ruhezustand das Hauptmenü öffnen. Beim Telefonieren ein zustandsabhängiges Menü öffnen.
C	Eingabe zeichenweise von rechts nach links löschen.
	Eine Menüebene zurück bzw. Vorgang abbrechen.
EMail	E-Mail-Verzeichnis öffnen.
SMS	SMS-Menü öffnen

Symbole, die den aktuellen Zustand anzeigen:

Display-Symbol	Bedeutung
	Neue Nachricht vorhanden
	Tastensperre eingeschaltet
	Empfangsfeldstärke (kein Empfang - Empfangsfeldstärke 100%)
	Ladezustand des Akkus (leer - voll)
	Eingehender Anruf (Klingelsymbol)
	Klingelton ausgeschaltet
	Aufmerksamkeitston („Beep“) anstelle des Klingeltons eingeschaltet
	Wecker/Termin eingeschaltet
	Sprachwahl eingeschaltet
	Eintrag im Telefonbuch als VIP gekennzeichnet
	(nur beim Schreiben einer SMS) Texteingabehilfe EATONI eingeschaltet
	Jahrestag abgelaufen
	Erinnerung an einen Jahrestag
	Anrufbeantworter eingeschaltet (basisabhängig)

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MIVZ.fm / 06.05.2004

Inhaltsverzeichnis

Willkommen II

Sicherheitshinweise II

Gesamtansicht des Mobilteils III

Display-Tasten ... IV

Display-Symbole ... IV

Allgemein

In Betrieb nehmen 6

Ladeschale T-Sinus 701ML ... 6

Display-Schutzfolie entfernen ... 8

Akku einlegen ... 8

Akku laden ... 8

Betriebszeiten und Ladezeiten ... 10

Reichweite und Empfangsfeldstärke ... 10

Trageclip befestigen ... 10

Mobilteil anmelden ... 11

Mobilteil ein-/ausschalten ... 11

Tastensperre ein-/ausschalten ... 11

Bedienung und Menü-Führung 12

Steuer-Taste ... 12

Korrektur von Falscheingaben ... 13

Ruhezustand ... 13

Menü-Führung ... 14

Zeitfunktionen 17

Datum und Uhrzeit einstellen ... 17
Wecker einstellen ... 18
Termin einstellen ... 20
Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen ... 22

Telefonieren 23

Extern anrufen und Gespräch beenden ... 23
Intern anrufen und Gespräch beenden ... 24
Anruf annehmen ... 24
Rufnummernübermittlung ... 25
Freisprechen ... 26
Mobilteil stummschalten ... 27

Telefonbuch und weitere Listen nutzen 28

Telefonbuch und T-Tasten-Liste ... 28
Sprachwahl ... 36
T-Taste ... 40
E-Mail-Verzeichnis ... 42
Freien Speicherplatz anzeigen ... 43
Wahlwiederholungsliste ... 44
Listen über die Nachrichten-Taste aufrufen ... 46

Mobilteil als Babyfon nutzen 47

Walkie-Talkie-Modus einstellen 51

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MIVZ.fm / 06.05.2004

Mobilteil individuell einstellen 53

Display-Sprache ändern ... 53
Display einstellen ... 54
Automatische Rufannahme aus-/einschalten ... 56
Sprachlautstärke ändern ... 57
Klingeltöne ändern ... 57
Vibrationsalarm ... 61
Sound Manager ... 61
Hinweistöne ein-/ausschalten ... 63
Basis wechseln ... 63
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen ... 64

An T-Sinus 710/710A/711/711A Komfort, 710X/XA Micro und 711 MMS

In Betrieb nehmen 65

Mobilteil an-/abmelden ... 65

Weitere Funktionen 67

An T-Sinus 710/710A/711/711A

In Betrieb nehmen 68

Mobilteil an-/abmelden ... 68

Telefonieren 70

Anruferliste und Anrufbeantworterliste am T-Sinus 710/710A ... 70
Anruferliste und Anrufbeantworterliste am T-Sinus 711/711A ... 74

Mehrere Mobilteile nutzen 77

Namen eines Mobilteils ändern ... 77
Interne Nummer eines Mobilteils ändern ... 77
Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben ... 78

T-Net-Leistungsmerkmale 79

An T-Sinus 710/710A 79

An T-Sinus 711/711A 85

Weitere Funktionen am T-Sinus 711/711A 91

An T-Sinus 710P/710PA

In Betrieb nehmen 92

Mobilteil anmelden 92

Mobilteil abmelden 93

An T-Sinus 720P/720PA

In Betrieb nehmen 94

Mobilteil anmelden 94

Mobilteil abmelden 95

An T-Sinus 721P/721PA

In Betrieb nehmen 96

Mobilteil anmelden 96

Mobilteil abmelden 97

An T-Sinus 720 Komfort und T-Sinus 721X/XA

In Betrieb nehmen 98

Mobilteil anmelden am T-Sinus 720 Komfort 98

Mobilteil anmelden am T-Sinus 721X/XA 99

Mobilteil abmelden 101

An T-Sinus 721/721 Komfort, 721X SE und 721 MMS

In Betrieb nehmen 102

Mobilteil anmelden ... 102

Anhang 105

Reinigung ... 105

Kontakt mit Flüssigkeit ... 105

Selbsthilfe bei Problemen ... 105

Technischer Kundendienst ... 106

CE-Zeichen ... 107

Gewährleistung ... 107

Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus ... 108

Rücknahme von alten Geräten ... 108

Technische Daten ... 109

PC-Interface ... 109

Zeichensatz-Tabelle ... 110

Texteingabehilfe ... 112

Zubehör 114

Kurzanleitung T-Sinus 701M color 115

Quick reference guide T-Sinus 701M color 116

Kısa Kullanım Kılavuzu T-Sinus 701M color 117

An DECT-GAP-Basen 118

Kurzbedienungsanleitung T-Sinus 701M an T-Octopus F 200/400/600 119

Stichwortverzeichnis 123

Allgemein

In Betrieb nehmen

Die Verpackung enthält:

- ein Mobilteil T-Sinus 701M color,
- ein Lithium-Ionen-Akkupack für das Mobilteil,
- einen Akkufachdeckel für das Mobilteil,
- einen Trageclip für das Mobilteil,
- eine Ladeschale T-Sinus 701ML mit integriertem Steckernetzgerät,
- eine Bedienungsanleitung.

Auf Wunsch übernimmt unser Kundendienst für Sie die Montage oder Änderung Ihres Anschlusses sowie die Installation und die Wartung Ihrer Endgeräte. Rufen Sie uns an unter freecall 0800 330 2000.

Ladeschale T-Sinus 701ML

In der Ladeschale können Sie den im Mobilteil befindlichen Akku laden.

Inbetriebnahme

Aufstellort

Stellen Sie die Ladeschale frei auf.

Achten Sie darauf, dass die Ladeschale nicht in feuchten Räumen benutzt und keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird.

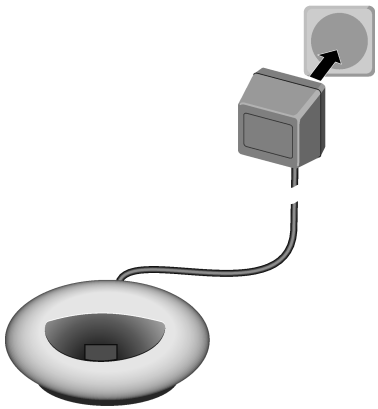
Ihre Ladeschale ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststoff-Füße der Ladeschale angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können u. U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

T-Com kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihre Ladeschale bitte eine rutschfeste Unterlage.

Ladeschale anschließen

Die Netzanschluss-Schnur ist fest mit Ihrer Ladeschale verbunden. Stecken Sie das Steckernetzgerät in eine 220/230-V-Steckdose.



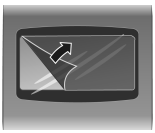
Einlegen und Laden des Mobilteils

Das Mobilteil senkrecht von oben in die Ladeschale stellen.

Tipp Beim Einlegen in die Ladeschale wird das Mobilteil eingeschaltet.

Mit dem Einlegen des Mobilteils beginnt die Ladezeit (s. S. 8).

Display-Schutzfolie entfernen



Das Display ist durch eine Folie geschützt.

Bitte Schutzfolie abziehen!

Akku einlegen

- Akku wie in der linken Abbildung gezeigt einlegen,
- Deckel etwa **2 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben, bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** des Deckels auf die Vertiefung drücken und nach **unten** schieben (siehe rechte Abbildung).

- Legen Sie nur empfohlene (S. 9), aufladbare **Akkus** ein! D. h. niemals normale Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.
- Verwenden Sie keine fremden Aufladegeräte, die Akkus könnten beschädigt werden.

Akku laden

Bevor Sie das Mobilteil anmelden, stellen Sie es zum Laden in die zugehörige Ladeschale, denn der Akku ist im Lieferzustand nicht geladen.

Stellen Sie das Mobilteil nach dem Anmelden zum weiteren Laden des Akkus in die Ladeschale. Das Laden des Akkus wird im Display oben rechts durch Ändern der Füllstandsanzeige im Akkusymbol angezeigt:

- Akku (fast) leer
- Akku $^1/_3$ geladen
- Akku $^2/_3$ geladen
- Akku voll

Tipp

- Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit von 2,5 Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige!
- Der Ladezustand des Akkus wird nur nach einem **ununterbrochenen** Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten daher den Akku nicht unnötig entfernen und den Ladevorgang nicht vorzeitig beenden.
- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Ladeschale zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird der Akku schonend geladen.
- Den Akku erwärmen sich während des Aufladens; das ist normal und ungefährlich.
- Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

Hinweis

Nach dem Laden ist Ihr Mobilteil einsatzbereit. Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe müssen Sie noch Datum und Uhrzeit einstellen (S. 17).

Empfohlene Akkus

Folgender Lithium-Ionen-Akku (LiIon) wird empfohlen:

- Siemens V30145-K1310-X250-1-VA

(Stand bei Drucklegung der Bedienungsanleitung)

Die Geräte werden nur mit zugelassenen Akkus ausgeliefert. Im Lieferumfang des Mobilteils ist ein aufladbarer LiIon-Akku enthalten. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve empfehlen wir handelsübliche Akku-Zellen mit der obigen Beschreibung. Entsprechende Akkus werden von der T-Com angeboten.

Verwenden Sie nur die empfohlenen aufladbaren Akkus! D. h. auf keinen Fall herkömmliche, nicht wieder aufladbare Batterien oder andere Akkutypen, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterie bzw. des Akkus zerstört werden (gefährlich). Ebenfalls könnten Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes auftreten. T-Com kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

Betriebszeiten und Ladezeiten

Für das Mobilteil gelten folgende Zeiten

Kapazität	Bereitschaftszeit	Gesprächszeit	Ladezeit
700 mAh	bis zu 280 Stunden (12 Tage)	bis zu 19 Stunden	ca. 2,5 Stunden

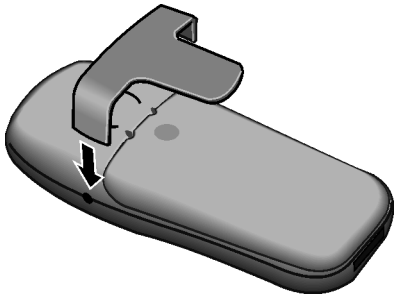
Die genannten Betriebs- und Ladezeiten gelten nur bei Verwendung der empfohlenen Akkus.

Reichweite und Empfangsfeldstärke

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht.
Die Empfangsfeldstärkeanzeige zeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil ist:

- Empfangsfeldstärke 100%
- Empfangsfeldstärke 75%
- Empfangsfeldstärke 50%
- geringe Empfangsfeldstärke
- kein Empfang (blinkt)

Trageclip befestigen



Den Trageclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis die seitlichen „Nasen“ in die Aussparungen einrasten.

Mobilteil anmelden

Sie können Ihr Mobilteil T-Sinus 701M color an bis zu vier Basen anmelden. Wie Sie Ihr Mobilteil an einer Basis anmelden, steht in den basisspezifischen Kapiteln ab S. 65.

Mobilteil ein-/ausschalten

Zum Einschalten die Auflegen-Taste **lang** drücken. Es ertönt ein Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge).

Zum Ausschalten im Ruhezustand die Auflegen-Taste erneut **lang** drücken (Bestätigungston).

Tipp

Wenn Sie das Mobilteil in die Ladeschale legen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil mitnehmen. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.

Raute-Taste **lang** drücken (Bestätigungston).
Im Display erscheint das Symbol .

Zum **Ausschalten** die Raute-Taste erneut **lang** drücken (Bestätigungston).

Tipp

- Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.
- Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.
- Die Tastensperre wird auch dann angezeigt, wenn Sie ein Logo als Displaybild eingestellt haben (S. 55).

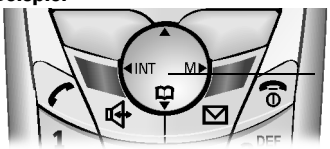
Bedienung und Menü-Führung

Ihr Mobilteil besitzt neben den normalen Tasten zwei besondere Arten von Tasten, die Steuer-Taste und die Display-Tasten (S. IV). Abhängig von der Basis sind die Steuer-Taste oder die Display-Tasten zu benutzen. In den Bedienprozeduren dieser Anleitung werden die jeweils zu benutzenden Tasten dargestellt.

Steuer-Taste

Die Steuer-Taste ist das zentrale Bedienelement. Sie ist mit vier schwarzen Richtungspfeilen und den dazugehörigen Symbolen versehen. Je nachdem, auf welche Markierung Sie drücken (oben, unten, rechts oder links) wird eine bestimmte Funktion aufgerufen. In der Bedienungsanleitung ist die jeweilige Seite, auf die Sie drücken müssen, mit einem schwarzen Dreieck markiert, z. B.: Taste für rechts = Menü öffnen. Beim Navigieren im grafischen Hauptmenü (S. 14) ist immer nur die Taste dargestellt.

Beispiel



Steuer-Taste

Unterschiedliche Funktionen der Steuer-Taste

	Im Ruhezustand	In Listen und Menüs	In einem Eingabefeld
	Sprachwahl einleiten (lang drücken)	Nach oben blättern	Die Schreibmarke eine Zeile nach oben setzen
	Telefonbuch öffnen	Nach unten blättern	Die Schreibmarke eine Zeile nach unten setzen
	Grafisches Hauptmenü öffnen	Ausgewählten Eintrag bestätigen (wie OK)	Die Schreibmarke nach rechts setzen
	Liste der Mobilteile öffnen	Eine Menü-Ebene zurück springen (wie) bzw. abbrechen	Die Schreibmarke nach links setzen

Innerhalb des **grafischen Hauptmenüs** navigieren Sie mit der Steuer-Taste durch die im Display angezeigten Symbole (S. 14).

Tipp

Mit der **Steuer-Taste** können Sie häufig auch die Funktionen der **rechten oder linken Display-Taste** ausführen.

Korrektur von Falscheingaben

Nach einer korrekten Eingabe hören Sie einen Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge), bei einer fehlerhaften Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge). Sie können die Eingabe wiederholen.

Wenn Sie bei der Eingabe von Ziffern oder Text falsche Zeichen eingegeben haben, können Sie dies wie folgt korrigieren:

- Zeichen links von der Schreibmarke mit C löschen

  Für die Korrektur einer Rufnummer oder eines Textes setzen Sie die Schreibmarke mit Hilfe der Steuer-Taste hinter das falsche Zeichen. Drücken Sie dann die Display-Taste C. Das Zeichen wird gelöscht. Geben Sie jetzt das richtige Zeichen ein.

- Zeichen links von der Schreibmarke einfügen

  Wenn Sie ein Zeichen ausgelassen haben, springen Sie mit Hilfe der Steuer-Taste an die Stelle, an der das Zeichen eingefügt werden soll, und geben Sie das Zeichen ein.

- Zeichen überschreiben

  Bei der Eingabe von **Datum/Uhrzeit** ist die Anzahl der Ziffern fest vorgegeben und das Feld vorbelegt. Setzen Sie die Schreibmarke mit Hilfe der Steuer-Taste **auf** die zu ändernde Ziffer und überschreiben Sie diese.

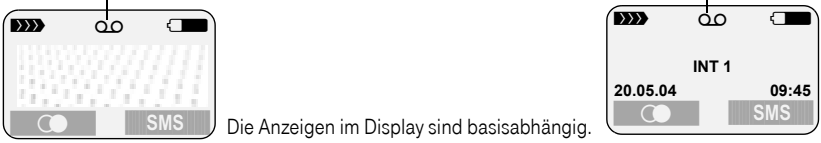
Ruhezustand

Display im Ruhezustand

Logo eingeschaltet *)
(Lieferzustand)

Logo ausgeschaltet
(Datum und Uhrzeit bereits eingestellt)

Anrufbeantworter eingeschaltet



Die Anzeigen im Display sind basisabhängig.

***)** Wie Sie das Logo ausschalten, ist auf S. 55 beschrieben.

Über die rechte Display-Taste gelangen Sie direkt in das zugehörige Menü, im Beispiel in das SMS-Menü (z. B. am T-Sinus 711 Komfort color).

Von einer beliebigen Stelle im Menü in den Ruhezustand zurückkehren:

- Auflegen-Taste ca. 1 Sekunde lang drücken oder
- keine Taste drücken: Nach 2 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von OK, Ja, Sichern, Senden oder **Speichern** OK bestätigt bzw. gespeichert haben, werden verworfen.

Menü-Führung

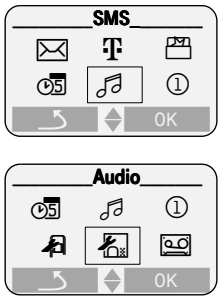
Ihr Mobilteil verfügt über zahlreiche Funktionen. Sie werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Im grafischen Hauptmenü (erste Ebene) finden Sie Funktionen wie Familie/Freizeit, Einstellungen, Audio, in der nächsten Ebene die jeweils dazugehörenden Untermenüs.

Grafisches Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

Das grafische Hauptmenü wird geöffnet, wenn Sie im Ruhezustand des Mobilteils auf die rechte Seite der Steuer-Taste drücken.

Die maximal neun Hauptmenü-Funktionen werden im Display als farbige Symbole angezeigt. Im Display werden nur zwei Zeilen angezeigt. Mit der Steuer-Taste wechseln Sie die Zeilen.

Die Symbole haben folgende Bedeutung:



	SMS	1
	T-Net-LM (T-Net-Leistungsmerkmale)	2
	Familie/Freizeit	3
	Zeitfunktionen	4
	Audio	5
	Kosten	6
	Einstellungen	7
	Basis einstellen	8
	Anrufbeantw.	9

Die Hauptmenü-Funktion **Anrufbeantw.** wird nur an Basen mit integriertem Anrufbeantworter angezeigt.

Die Hauptmenü-Funktion **T-Net-LM** (T-Net Leistungsmerkmale) wird nur an analogen Basen (z.B. T-Sinus 711, T-Sinus 711 Komfort) angezeigt. An ISDN-Basen entfällt das Symbol.

Die Anordnung der restlichen Symbole verschiebt sich entsprechend.

Sie haben zwei Möglichkeiten, um vom grafischen Hauptmenü aus auf eine Funktion zuzugreifen und damit das zugehörige Untermenü in der nächsten Menü-Ebene zu öffnen:

- Navigieren Sie zum gewünschten Symbol, indem Sie auf die entsprechenden Richtungspfeile auf der Steuer-Taste drücken. Das ausgewählte Symbol wird vergrößert dargestellt und ist eingerahmt. In der Kopfzeile des Displays werden der Name der zugehörigen Funktion und die Ziffer angezeigt. Drücken Sie auf die Display-Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.

oder

- Geben Sie die Ziffer ein, die in der obigen Liste in der letzten Spalte steht. Das zugehörige Untermenü wird geöffnet.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt. Sie haben zwei Möglichkeiten, um auf eine Funktion zuzugreifen:

- Mit der Steuer-Taste zur Funktion blättern und **OK** drücken.
- Die entsprechende Ziffernkombination eingeben.

Wenn Sie die Auflegen-Taste einmal kurz drücken, springen Sie in die vorherige Menüebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Beispiel: Hauptmenü Audio

Hauptmenü:			Untermenü:		Untermenü:
5	Audio	5-1	Sprachlautst.		
		5-2	Klingeltöne	5-2-1	Für ext. Anrufe
				5-2-2	Für int. Anrufe
				5-2-3	Für Termine
				5-2-4	Für Wecker
				5-2-5	Für alle gleich
		5-3	Sound Manager		
		5-4	Hinweistöne		
		5-5	Klangbetonung		
		5-6	Vibration		

Menü-Führung am Beispiel „Datum und Uhrzeit einstellen“

Voraussetzung: Sie haben Ihr Mobilteil an der Basis angemeldet, die Akkus sind geladen, das Mobilteil ist eingeschaltet. Es befindet sich im Ruhezustand (S. 13).

In der Bedienungsanleitung wird der Menüeinstieg in verkürzter Schreibweise dargestellt. Die folgende Darstellung zeigt die Erklärung und die dazugehörige Darstellung in der Bedienungsanleitung.

→ 5	Drücken Sie im Ruhezustand des Mobilteils rechts auf die Steuer-Taste, um das grafische Hauptmenü zu öffnen. Navigieren Sie mit der Steuer-Taste, bis im Display das Symbol 5 eingerahmt ist. Drücken Sie dazu auf die entsprechenden Richtungspfeile (oben, unten, rechts oder links) auf der Steuer-Taste. In der Kopfzeile des Displays wird **Zeitfunktionen 4** angezeigt. Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie auf die Display-Taste OK drücken. Das Untermenü **Zeitfunktionen** wird geöffnet.
Datum/Uhrzeit	Drücken Sie so oft unten auf die Steuer-Taste, bis die Menüfunktion **Datum/Uhrzeit** ausgewählt ist und bestätigen Sie die Auswahl mit OK.
	Im Display wird das Eingabefeld **Datum/Uhrzeit** angezeigt. Die eckigen Klammern markieren in der Zeile **Datum:** das Feld, in das Sie das Datum eingeben können. Als Schreibmarke blinkt die Ziffer hinter der ersten eckigen Klammer. Geben Sie mit den Zifferntasten das aktuelle Datum 6-stellig ein, z. B. 2ABC 0 + 0 + 5JKL 0 + 4GHI für den 20.05.2004.
	Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste, um in die Zeile **Zeit:** zu springen. Geben Sie mit den Zifferntasten die aktuelle Uhrzeit 4-stellig ein, z. B. 0 + 9WXYZ 4GHI 5JKL für 9:45 Uhr.
	Ggf. unten auf die Steuer-Taste drücken, um in die Zeile **Modus:** zu springen. Wählen Sie zwischen der 12- und 24-Stunden-Anzeige.
Sichern	Sichern Sie alle Eingaben, indem Sie auf die rechte Display-Taste drücken
	Drücken Sie lang auf die Auflegen-Taste. Ihr Mobilteil wechselt in den Ruhezustand.

Tipp

Wie das Einstellen von Datum und Uhrzeit in der Bedienungsanleitung dargestellt ist, lesen Sie ab S. 17.

Zeitfunktionen

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit müssen korrekt sein, damit richtig angezeigt wird, wann Anrufe eingegangen sind, und die Weck- und Terminfunktion genutzt werden kann.

Für die Uhrzeit können Sie zwischen der 12-Stunden- und der 24-Stunden-Anzeige (Lieferzustand) wählen (am = 1. Tageshälfte; pm = 2. Tageshälfte).

→ → **Datum/Uhrzeit**

Datum eingeben:

In der Zeile **Datum:** Tag/Monat/Jahr 6-stellig eingeben.

Uhrzeit eingeben:

In die Zeile **Zeit:** springen und Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

Anzeigemodus auswählen:

Ggf. in die Zeile **Modus:** springen und zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Anzeige wählen.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Wenn die 12-Stunden-Anzeige eingestellt ist, können Sie beim Einstellen der Uhrzeit in der Zeile **Zeit:** mit der Display-Taste am/pm zwischen **am** und **pm** wechseln.

Wecker einstellen

Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.

Voraussetzung: Sie haben Datum und Uhrzeit eingestellt (S. 17).

Wecker einschalten und einstellen

Damit Ihr Mobilteil wie ein Wecker funktioniert, müssen Sie die Weckzeit einstellen, eine Melodie auswählen und den Wecker einschalten.

→ → **Wecker**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Wecker einschalten:

In der Zeile **Aktivierung: Ein** auswählen.

Weckzeit eingeben:

In die Zeile **Zeit:** springen und Stunden/Minuten 4-stellig eingeben, z. B. 0 + 7PQRS 1 5JKL für „7:15 Uhr“.

am/pm

Wenn die 12-Stunden-Anzeige eingestellt ist (S. 17):

Ggf. Display-Taste drücken, um zwischen **am** und **pm** zu wechseln.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Das Symbol ⏰ wird angezeigt.

Tipp

- Ein Weckruf erfolgt nur, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Bei eingeschaltetem Babyfon, im Gespräch, im Walkie-Talkie-Modus oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt kein Weckruf.
- Wie Sie die Lautstärke und die Melodie einstellen, lesen Sie auf (S. 59).

Wecker ausschalten

Der Wecker ist auf eine bestimmte Uhrzeit eingestellt, er soll aber nicht klingeln.

→ → **Wecker**

In der Zeile **Aktivierung: Aus** auswählen.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird mit der ausgewählten Klingelton-Melodie am Mobilteil signalisiert. Im Display wird **Wecker** angezeigt. Drücken Sie die Display-Taste Ruf aus oder eine **beliebige Taste**, um den Weckruf auszuschalten. Der Weckruf ertönt 30 Sekunden lang, wenn er nicht angenommen wird.

Termin einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu fünf Termine erinnern lassen. Dazu müssen Sie den gewünschten Zeitpunkt speichern.

Termin einschalten und einstellen

→ → **Termine**

Termin 2 **OK** Termin (1–5) auswählen und bestätigen.

Termin einschalten:

In der Zeile **Aktivierung: Ein** auswählen.

Datum eingeben:

In die Zeile **Datum:** springen und Tag/Monat 4-stellig eingeben.
Beispiel: Für den 20.05 geben Sie 2 ABC 0 + 0 + 5 JKL ein.

Uhrzeit eingeben:

In die Zeile **Zeit:** springen und Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.
Beispiel: Für 9:05 Uhr geben Sie 0 + 9 WXYZ 0 + 5 JKL ein.

am/pm Ggf. bei 12-Stunden-Anzeige (S. 17): Zwischen **am** und **pm** wechseln

Termin benennen:

Ändern In die Zeile **Text:** springen und Display-Taste drücken.

OK Einen Namen (max. 16-stellig) eingeben (zur Texteingabe s. S. 110) und bestätigen.

Sichern Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).
Das Symbol wird angezeigt.

Tipp

- Wenn Sie keinen Namen vergeben, erscheint bei Fälligkeit „Termin …“ im Display.
- Wie Sie die Lautstärke und Melodie einstellen, lesen Sie auf S. 59.
- Ein Termin wird nur dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Bei eingeschaltetem Babyfon, im Gespräch, im Walkie-Talkie-Modus oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt keine Terminanzeige.

Termin vorzeitig ausschalten

→ → **Termine**

Termin 2 OK — Termin (1–5) auswählen und bestätigen.

— Einstellung **Aus** auswählen.

Sichern — Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

— **Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Terminruf ausschalten

Ein Terminruf wird mit der ausgewählten Klingelton-Melodie (S. 59) am Mobilteil signalisiert. Im Display wird z. B. **Termin 2** angezeigt. Drücken Sie die Display-Taste Ruf aus, um den Terminruf auszuschalten. Der Terminruf ertönt 30 Sekunden lang, wenn er nicht angenommen wird.

Tipp

An SMS-fähigen Basen können Sie den Terminruf auch mit der Display-Taste SMS ausschalten. Es wird dann das SMS-Menü geöffnet.

Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen

Wenn eingestellte Termine oder Jahrestage (S. 20) zwar signalisiert, aber von Ihnen nicht ausgeschaltet werden, werden sie in einer Liste gespeichert.

→ → **Ereignisse**

Termin/Jahrestag auswählen.
Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Ein abgelaufener Termin ist mit , ein abgelaufener Jahrestag mit markiert.

entweder ...

Die Liste verlassen:
Kurz drücken.

oder ...

Löschen

Termin/Jahrestag löschen:
Display-Taste drücken.

... weiter mit

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Wenn in dieser Liste neue Termine/Jahrestage vorliegen, wird im Display Termin angezeigt. Mit der Display-Taste können Sie die Liste Termin/Jahrestag ebenfalls öffnen. Nachdem Sie die Liste verlassen haben, verschwindet Termin aus dem Display (auch dann, wenn Sie sich nicht alle neuen nicht angenommenen Termine/Jahrestage angesehen haben).
- Wenn das Mobilteil zum Zeitpunkt eines Termin/Jahrestages ausgeschaltet ist, wird der Termin/Jahrestag in der Liste gespeichert.
- Wenn die Liste keinen Termin/Jahrestag enthält, können Sie sie mit Zurück oder verlassen.

Telefonieren

Extern anrufen und Gespräch beenden

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

Rufnummer eingeben und Abheben-Taste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

Gespräch beenden:

Auflegen-Taste drücken.

Tipp

- Sie können auch **zuerst** die Abheben-Taste drücken (Sie hören den Wählton) und dann die Rufnummer eingeben.
- Mit der Auflegen-Taste brechen Sie das Wählen ab.

Wahlpause einfügen

Bei der Wahl externer Rufnummern muss ggf. eine Wahlpause eingehalten werden:

- bei manchen Auslandsverbindungen,
- bei manchen Telefondiensten (z. B. Homebanking).

Eine Wahlpause können Sie sowohl bei der Wahlvorbereitung als auch in gespeicherten Ziffern-/Zeichenfolgen (z. B. Telefonbuch) einfügen. Während der Ziffern-/Zeicheneingabe müssen Sie dazu die R-Taste (R) ca. 2 Sekunden lang drücken. In Ziffern-/Zeichenfolgen wird die eingefügte Wahlpause mit „P“ angezeigt (z. B. 001P1234…).

Die Länge der Wahlpause können Sie bei Bedarf in Ihrer Basis einstellen (siehe Bedienungsanleitung der Basis). An welcher Stelle eine Wahlpause eingefügt werden muss, entnehmen Sie den Informationen von T-Com oder der Netzbetreiber (Auslandsverbindung) bzw. den Informationen zu den T-Net-Leistungsmerkmalen.

Intern anrufen und Gespräch beenden

Interne Anrufe sind Gespräche mit anderen Mobilteilen, die an derselben Basis angemeldet sind. Sie sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil oder alle Mobilteile gleichzeitig anrufen

Liste der Mobilteile öffnen.
Das eigene Mobilteil ist mit „<“ markiert.

entweder ...

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen:

Nummer des gewünschten Mobilteils eingeben.

oder ...

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“):

Stern-Taste drücken. Alle Mobilteile werden gerufen.

... weiter mit

Gespräch beenden:

Auflegen-Taste drücken.

- Um alle Mobilteile anzurufen, können Sie auch (im Display wird **An Alle** angezeigt) und dann drücken.
- Wenn Sie während eines internen Gesprächs oder Sammelrufs einen Anruf erhalten, wird der Sammelruf bzw. das Gespräch nicht unterbrochen.

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil klingelt, der Anruf wird im Display angezeigt und die Freisprech-Taste blinkt.

entweder ...

Abheben-Taste drücken.

oder ...

Abheben

Display-Taste drücken.

oder ...

Freisprech-Taste drücken.

Wenn das Mobilteil in der Ladeschale liegt und die Funktion **Aut.Rufannahme** eingeschaltet ist (S. 56), müssen Sie das Mobilteil nur aus der Ladeschale nehmen, um den Anruf anzunehmen.

Tipp

Wenn der **Klingelton stört**, drücken Sie die Display-Taste Ruf aus. Den Anruf können Sie noch solange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt.

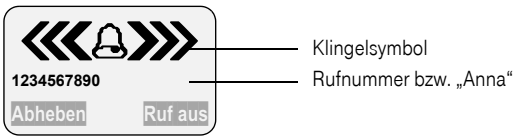
Voraussetzungen:

1. Sie haben bei der T-Com beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers (CLIP) auf Ihrem Display angezeigt wird.
2. Der Anrufer hat bei der T-Com beauftragt, dass die Übermittlung seiner Rufnummer freigegeben wird (CLI).

CLI **C**alling **L**ine **I**dentification = Übertragen der Rufnummer des Anrufers
CLIP **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Anzeige der Rufnummer des Anrufers

Display-Anzeige bei CLIP/CLI

Bei der Rufnummernübermittlung wird die Rufummer des Anrufers im Display angezeigt. Wenn Sie zu dieser Nummer in Ihrem Telefonbuch einen Eintrag gespeichert haben, wird anstelle der Rufnummer der Telefonbucheintrag angezeigt, z. B. „Anna“.



Im Display wird **Anruf von Extern** angezeigt, wenn keine Rufnummer übertragen wird.

Im Display wird **Ruf von Unbekannt** angezeigt, wenn der Anrufer die Rufnummernübertragung unterdrückt bzw. diese nicht beauftragt hat.

Freisprechen

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Weitere Personen im Raum können mithören und mitsprechen.
- Sie haben während des Gesprächs die Hände frei und können sich z. B. Notizen machen.
- Sie hören Wählton, Freiton oder Besetztton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.

Tipp

- Bevor Sie die Funktion Freisprechen nutzen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner sagen.
- Hörgeräteträger werden nicht beeinträchtigt.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten:

Rufnummer eingeben und Freisprech-Taste (statt Abheben-Taste) drücken.

Während eines Gesprächs einschalten:

Freisprech-Taste drücken.

Freisprechen ausschalten:

Abheben-Taste drücken.

Sobald Sie das Freisprechen beenden, wechseln Sie in den „Hörerbetrieb“ und führen das Gespräch am Mobilteil weiter.

Tipp

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen möchten, müssen Sie die Freisprech-Taste beim Hineinlegen gedrückt halten, damit die Verbindung bestehen bleibt.

Lautstärke während des Freisprechens ändern

Sie führen ein Gespräch, das Freisprechen ist eingeschaltet.

Freisprech-Taste **nochmals** drücken.

Lautstärke leiser oder lauter stellen.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Mobilteil stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mobilteil stummschalten, um sich z. B. mit einer anderen Person im Raum diskret zu unterhalten. Ihr Gesprächspartner am Telefon kann während dieser Zeit nicht mithören (Wartemelodie). Sie hören ihn auch nicht.

Liste der Mobilteile öffnen. Das Gespräch wird „gehalten“ (Wartemelodie).

Stummschalten aufheben:

Display-Taste drücken.

Telefonbuch und weitere Listen nutzen

Telefonbuch und T-Tasten-Liste

In Telefonbuch, T-Tasten-Liste und E-Mail-Verzeichnis (S. 42) können Sie insgesamt 200 Einträge speichern.

Das **Telefonbuch** erleichtert Ihnen das Wählen. Sie rufen das Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste ⊙ auf. Zu jedem Telefonbucheintrag können Sie einen Jahrestag hinterlegen und den Eintrag als „VIP“ markieren.

Die**T-Tasten-Liste** ist ein spezielles Telefonbuch, in dem wichtige Rufnummern von T-Com gespeichert sind. Zusätzlich können Sie in dieser Liste weitere wichtige Rufnummern ablegen, z.B. private Telefonnummern. Sie rufen die T-Tasten-Liste mit der Taste Ⓣ auf.

Telefonbuch, E-Mail-Verzeichnis und T-Tasten-Liste erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Wenn die Listen bzw. einzelne Einträge auch an anderen Komfort-Mobilteilen zur Verfügung stehen sollen, können Sie die Listen/Einträge über die Basis an die anderen Mobilteile senden (S. 34).

Die Bedienung der T-Tasten-Liste ist, abgesehen vom Speichern von Einträgen, mit der Bedienung des Telefonbuchs identisch.

Tipp

- Bei der Eingabe von Namen unterstützt Sie die Texteingabehilfe (S. 112, im Lieferzustand ausgeschaltet).
- Wie Sie Text korrekt eingeben, entnehmen Sie bitte der **Zeichensatz-Tabelle** (S. 110).
- Hinweise zur Reihenfolge der Namen im Telefonbuch finden Sie auf S. 111.
- Sie können für eine Nummer bis zu 32 Ziffern und für einen Namen bis zu 16 Buchstaben eingeben.
- Bei Eingabe einer Nummer können Sie über Menu, ⊙ **Pause einfügen** OK bzw. von etwa 2 Sekunden langes Drücken der Taste Ⓡ die entsprechende Pause einfügen.

Rufnummer im Telefonbuch speichern

 → **Neuer Eintrag**

Eintrag erstellen:

Rufnummer eingeben.

In die nächste Zeile springen und Namen eingeben.

Zur Eingabe von Buchstaben und Zeichen siehe S. 110.

entweder ...

Eintrag speichern:

Menu

Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.

Speichern OK

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

oder ...

Vor dem Speichern den Jahrestag eingeben:

In die Zeile **Jahrestag:** springen, um ggf. den Jahrestag einzutragen, wie auf S. 35 beschrieben. **Danach:**

Sichern

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

... weiter mit

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Wenn Ihr Gerät an eine Telefonanlage angeschlossen ist, die für externe Anrufe vor der Rufnummer eine Vorwahlziffer (z. B. „0“) benötigt, müssen Sie diese Vorwahlziffer als erste Ziffer Ihres Telefonbucheintrags eingeben.

Rufnummer in der T-Tasten-Liste speichern

Wie Sie eine Rufnummer in der T-Tasten-Liste speichern können, ist auf S. 40 beschrieben.

Mit Telefonbuch/T-Tasten-Liste wählen

bzw.

Telefonbuch bzw. T-Tasten-Liste öffnen.

entweder ...

Bis zum Eintrag blättern:

Eintrag auswählen.

Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.

oder ...

Anfangsbuchstaben eingeben:

Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein, z. B. „n“.

Sie können auch die nächsten Buchstaben eingeben: In der Zeile **direkt über den Display-Tasten** (Eingabefeld) steht „n“. Geben Sie den 2. Buchstaben ein, z. B. „i“. Es erscheint der Name, der dieser Buchstabenkombination am nächsten kommt. Im Eingabefeld steht jetzt „ni“. Geben Sie so lange Buchstaben ein (max. 10), bis der gesuchte Name erscheint.

Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.

Wie Sie mit der in der T-Tasten-Liste hinterlegten Kurzwahlziffer wählen, lesen Sie auf S. 41

Eintrag aus Telefonbuch/T-Tasten-Liste ansehen und ändern

bzw.

Telefonbuch bzw. T-Tasten-Liste öffnen.

Ansehen

Eintrag auswählen und Display-Taste drücken.

Ändern

Display-Taste drücken, um Änderungen einzuleiten.

Gehen Sie weiter vor wie auf S. 29 (Telefonbuch) bzw. S. 40 (T-Tasten-Liste) unter „Eintrag erstellen“ beschrieben.

Telefonbucheintrag kopieren und ändern

Um einen ähnlichen Eintrag nicht doppelt eingeben zu müssen, können Sie eine Kopie anlegen und diesen Eintrag dann ändern.

→ (Eintrag auswählen)

Menü öffnen.

Kopier. u. ändern **OK**
Auswählen und bestätigen.

Rufnummer ändern.

Ggf. in die nächste Zeile springen und Namen ändern.

entweder ...
Änderungen speichern:

Menu
Display-Taste drücken.

Speichern **OK**
Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

oder ...
Vor dem Speichern den Jahrestag ändern:

Ändern
In die Zeile **Jahrestag:** springen und Display-Taste drücken.

OK
Jahrestag ändern (s. S. 35) und bestätigen.

Sichern
Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

... weiter mit

Ja
Wenn Sie die Rufnummer nicht ändern, erhalten Sie einen Hinweis, dass die Rufnummer bereits existiert. Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Taste drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Die Einstellung VIP wird nicht kopiert (S. 32).

Telefonbucheintrag als VIP markieren

Telefonbucheinträge von Anrufern, die Ihnen besonders wichtig sind, können Sie mit VIP als VIP („Very Important Person“) markieren. VIP-Rufnummern können Sie eine bestimmte Klingelmelodie zuweisen, so dass Sie am Klingelton hören, wer anruft. Die VIP-Melodie ertönt nach dem ersten Klingelton.

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wird übertragen (S. 25).

→ (Eintrag auswählen)

	Menü öffnen.
Eintrag als VIP **OK**	Auswählen und bestätigen.
	In der Zeile **VIP:** die Funktion einschalten.
	Eine Zeile nach unten springen. Die aktuelle Melodie ertönt, am Ende der Zeile steht deren Ziffer. Eine Melodie (1–10) auswählen (S. 57).
Sichern	Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Einzelnen Eintrag bzw. Telefonbuch/T-Tasten-Liste löschen

/ → (Eintrag auswählen)

	Menü öffnen.
entweder ...	**Einzelnen Eintrag löschen:**
Eintrag löschen **OK**	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Telefonbuch/T-Tasten-Liste komplett löschen:**
Liste löschen **OK**	Auswählen und bestätigen.
Ja	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Angezeigte Rufnummer in das Telefonbuch übernehmen

Wenn im Display eine Rufnummer angezeigt wird (CLIP), können Sie diese in Ihr Telefonbuch übernehmen. Dies kann beim Wählen aus der Wahlwiederholungsliste, aus der Anruferliste/Anrufbeantworterliste oder während eines Gesprächs sein.

	Menü öffnen.
Nr. ins Tel.buch OK	Auswählen und bestätigen.
	In die Namenszeile springen und den Namen eingeben.
entweder ...	Eintrag speichern
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
oder ...	**Jahrestag eintragen:**
	In die Zeile **Jahrestag:** springen, um ggf. den Jahrestag, wie auf S. 35 beschrieben, einzutragen. **Danach:**
Sichern	Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Rufnummer aus dem Telefonbuch übernehmen

Wenn Sie während der Bedienung Ihres Telefons aufgefordert werden, eine externe Rufnummer einzugeben, können Sie dazu das Telefonbuch Ihres Mobilteils nutzen.

Voraussetzung: Es wird das Eingabefeld für externe Rufnummern angezeigt.

entweder ...

Menu	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Telefonbuch OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Eintrag auswählen und bestätigen.
oder ...	
	Telefonbuch öffnen.
OK	Eintrag auswählen und bestätigen.

Die Rufnummer des Eintrags wird in das Eingabefeld übernommen.

Einzelnen Eintrag bzw. komplette Liste an ein Mobilteil senden

Sie können einzelne Einträge oder die komplette Liste an ein anderes, an derselben Basis angemeldetes Komfort-Mobilteil übertragen. Damit sparen Sie sich die doppelte Eingabe. Die Einstellung VIP, hinterlegte Sprachmuster und Kurzwahlziffern werden nicht übertragen.

(Eintrag auswählen; nicht: **Neuer Eintrag**)

Menü öffnen.

entweder ... **Einzelnen Eintrag senden:**

Eintrag senden OK Auswählen und bestätigen.

oder ... **Komplette Liste senden:**

Liste senden OK Auswählen und bestätigen.

... weiter mit

OK Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen. Der Sendevorgang wird eingeleitet.

Nach dem Senden eines einzelnen Eintrags werden Sie gefragt, ob Sie einen weiteren Eintrag senden wollen. Solange Sie mit der Display-Taste Ja bestätigen, können Sie weitere Einträge auswählen; mit der Display-Taste Nein beenden Sie den Sendevorgang.

Die erfolgreiche Datenübertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil signalisiert. Am Empfänger-Mobilteil bleiben bereits vorhandene Einträge erhalten.

Einträge mit identischen Nummern werden nicht überschrieben. Die Anzahl der im Empfänger-Mobilteil gespeicherten Einträge kann daher von der Anzahl der übertragenen Einträge abweichen.

Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.

Jahrestag zu einer Rufnummer speichern

Sie können Jahrestage, z. B. einen Geburtstag, im Telefonbuch speichern und sich daran erinnern lassen (Erinnerungsruf). Damit der Jahrestag mit einer Klingelton-Melodie signalisiert werden kann, müssen Sie eine Zeit eingeben.

Voraussetzung: Sie haben einen Telefonbucheintrag geöffnet, wie auf S. 29.

Ändern	Display-Taste drücken.
Ändern	In die Zeile **Jahrestag:** springen und Display-Taste drücken.
	In der Zeile **Datum:** Tag/Monat 4-stellig eingeben.
	In die Zeile **Zeit:** springen und Stunde/Minute 4-stellig eingeben, zu der die Signalisierung (Erinnerung) erfolgen soll.
	In die Zeile **Signal:** springen und eine Signalisierung auswählen (Melodie 1–10 oder „optisch“).
OK	Bestätigen. Es wird wieder der Telefonbucheintrag angezeigt. Speichern Sie in den Eintrag wie auf S. 29 beschrieben.

Einen Jahrestag löschen Sie, indem Sie im Telefonbucheintrag im **Feld für den Jahrestag** die Display-Tasten Ändern , nach dem Display-Wechsel Löschen und nach einem weiteren Display-Wechsel Sichern drücken.

Erinnerungsruf an einen Jahrestag

Ein Erinnerungsruf wird mit der ausgewählten Klingelton-Melodie am Mobilteil signalisiert. Im Display wird der Telefonbucheintrag mit angezeigt.

Erinnerungsruf vorzeitig abschalten:

Ruf aus — Display-Taste drücken.

Tipp

- Ein Erinnerungsruf erfolgt nur, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Bei eingeschaltetem Babyfon, im Gespräch, im Walkie-Talkie-Modus oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt kein Erinnerungsruf.

Sprachwahl

Mit der Sprachwahl können Sie eine Rufnummer wählen, indem Sie einfach den Namen des gewünschten Gesprächspartners in Ihr Mobilteil sprechen. Dazu müssen Sie zuvor einen Telefonbucheintrag erstellen und zu diesem Eintrag den Namen einmal vorsprechen, d.h. ein Sprachmuster des Namens in Ihrem Mobilteil hinterlegen.

Die Sprachmuster werden in Sprach-Telefonbüchern gespeichert. Sie können bis zu vier verschiedene benutzerspezifische Sprach-Telefonbücher anlegen. Diese heißen (im Lieferzustand) Benutzer 1 bis Benutzer 4. Jeder Benutzer muss seine eigenen Sprachmuster aufsprechen und in seinem Sprach-Telefonbuch hinterlegen.

Das Sprach-Telefonbuch enthält alle Telefonbucheinträge. Einträge, zu denen der eingestellte Benutzer bereits ein Sprachmuster hinterlegt hat, sind mit markiert.

Sprechen Sie beim Wählen mit Sprachwahl einen Namen ins Mobilteil, zu dem kein Sprachmuster hinterlegt ist, dann wird ggf. ein hinterlegter Name mit einer ähnlichen Sprachmelodie ausgewählt und wiederholt.

Insgesamt können Sie bis zu 23 Sprachmuster speichern, die unter den Benutzern aufgeteilt werden.

Beispiel: Sie haben für vier Benutzer ein Sprach-Telefonbuch angelegt. Zu fünf Telefonbucheinträgen spricht jeder der Benutzer ein Sprachmuster auf. Damit sind 20 Speicherplätze (von 23 möglichen) belegt.

Sprach-Telefonbuch eines Benutzer öffnen

	Telefonbuch öffnen.
Sprache	Telefonbucheintrag auswählen und Display-Taste drücken.
Benutzer 2 OK	Sprach-Telefonbuch eines Benutzers auswählen und bestätigen, z. B. **Benutzer 2**.

Sprachmuster aufnehmen

Sprechen Sie Ihr Sprachmuster in einer leisen Umgebung (ohne Hintergrundgeräusche) auf.

Voraussetzung: Das Sprach-Telefonbuch eines Benutzers ist geöffnet.

Telefonbucheintrag auswählen.

Aufn.

Display-Taste drücken.

Namen aufsprechen:

OK

Display-Aufforderung bestätigen. Sprechen Sie nach der entsprechenden Aufforderung im Display den Namen auf.

Namen wiederholen:

Wiederholen Sie den Namen nach der erneuten Aufforderung im Display. Die Aufnahme wird gespeichert.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Wenn die beiden Sprachaufnahmen **zu unterschiedlich** sind, werden Sie aufgefordert, die Eingabe zu wiederholen.
- Wenn Ihr Sprachmuster dem eines anderen Benutzers **zu ähnlich** ist, werden Sie mit einer Meldung darauf aufmerksam gemacht. Beenden Sie diese Meldung mit , kehren Sie zum Anfang der Sprachaufnahme zurück und wiederholen Sie die Aufnahme.
- Um ein Sprachmuster zu **ändern**, müssen Sie es neu aufnehmen.

Sprachmuster anhören

Voraussetzung: Das Sprach-Telefonbuch des Benutzers ist geöffnet. (S. 36)**.**

Mit markierten Eintrag auswählen.

Anhören

Display-Taste drücken. Sie hören das Sprachmuster.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Mit Sprachwahl wählen

Lang drücken. Sie werden über das Display aufgefordert, den Namen des gewünschten Gesprächspartners zu sprechen.

Stimmt der gesprochene Name mit einem hinterlegten Sprachmuster überein, wird er vom Mobilteil wiederholt und die Rufnummer gewählt. Nehmen Sie das Mobilteil ans Ohr oder drücken Sie die Freisprech-Taste , um mit dem Gesprächspartner zu telefonieren.

Wird **ein anderer** Name wiederholt, drücken Sie die Auflegen-Taste, um die Wahl abzubrechen.

Wenn Sie einen Namen ins Mobilteil sprechen, der nicht als Sprachmuster hinterlegt ist, dann wird die Rufnummer des Sprachmusters gewählt, das dem aufgesprochenen Namen am ähnlichsten ist.

Tipp

Krankheiten wie Heiserkeit und Husten können Ihre Sprache verfremden. Es ist möglich, dass die Spracherkennung Ihre Stimme dann nicht erkennt.

Sprachmuster löschen

Sie können zu einem Eintrag das Sprachmuster aus dem Sprach-Telefonbuch eines Benutzers löschen. Die Sprachmuster aller anderen Benutzer bleiben erhalten.

Voraussetzung: Telefonbuch für die Sprachwahl des Benutzers öffnen (S. 36).

Eintrag (mit ◁▷ markiert) auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird ohne ◁▷ angezeigt.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Wenn Sie ein Sprachmuster eines Eintrags löschen, bleibt der zugehörige Telefonbucheintrag erhalten.

Benutzername ändern

Sie können die Benutzernamen (**Benutzer 1** bis **Benutzer 4**) ändern.

	Telefonbuch öffnen.
Sprache	Einen Telefonbucheintrag auswählen und Display-Taste drücken.
Benutzer 2	Benutzer auswählen, z. B. **Benutzer 2**.
Ändern	Display-Taste drücken, um den Namen zu ändern.
Sichern	Neuen Namen (z. B. Anna) eingeben und speichern.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Ansage des Namens bei einem ankommenden Anruf

Bei einem ankommenden externen Anruf können Sie sich zusätzlich zum Klingelton einmal den Namen des Anrufers ansagen lassen. Die Ansage erfolgt nach dem ersten Klingelton.

Voraussetzung: Die Rufnummer wird übermittelt (S. 25) und Sie haben für diese Rufnummer ein Sprachmuster hinterlegt (S. 37).

Ansage des Namens ein-/ausschalten

→ ♫ → **Klingeltöne**

Für ext. Anrufe OK	Bestätigen. Die aktuelle Lautstärke ertönt.
	In die Zeile **Name ansag.:** springen und die Ansage des Namens ein-/ausschalten.
Sichern	Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

T-Taste

Mit der (T)-Taste öffnen Sie eine Liste mit wichtigen Rufnummern der T-Com und weiteren Rufnummern, die Sie ggf. zusätzlich in der T-Tasten-Liste gespeichert haben.

- Auskunft Ausland 11 8 34
- Auskunft Inland 11 8 33
- Technischer Kundendienst 0800 33 02000
- T-call by call 01 0 33
- T-Customer Care 0800 33 01000
- T-Hotline 0180 5 19 90
- T-Infodienste 0190 05 55 55
- T-NetBox 0800 33 02424

Rufnummer in der T-Tasten-Liste speichern und Kurzwahlziffer zuordnen

Sie können **bis zu neun** Einträgen der T-Tasten-Liste jeweils eine der Ziffern 0, 2–9 für die Kurzwahl zuordnen. Wenn Sie im Ruhezustand eine dieser Ziffern lang drücken und anschließend die Abheben-Taste drücken, wird sofort die Rufnummer gewählt, die der Ziffer zugeordnet ist.

Die maximale Anzahl der Einträge in der T-Tasten-Liste hängt von der Anzahl der Einträge im Telefonbuch und im E-Mail-Adressverzeichnis ab (S. 28).

(T) → **Neuer Eintrag**

Eintrag erstellen:

Rufnummer eingeben.

In die Zeile **Name:** springen und Namen eingeben.

Zur Eingabe von Buchstaben und Zeichen siehe S. 110.

entweder ...

Rufnummer speichern:

Menu — Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.

Speichern OK — Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

oder ...

Kurzwahlziffer speichern:

In die Zeile **Auf Taste:** springen und eine Ziffer (0, 2–9) für diese Rufnummer auswählen.

Sichern — Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

... weiter mit

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Bereits verwendete Kurzwahlziffern werden nicht mehr zur Auswahl angeboten.
- Die Texteingabehilfe (S. 112) ist im Lieferzustand **ausgeschaltet**. Während der Eingabe eines Namens können Sie diese auch über Menu, ◁▷ Txt.eingabehilfe OK einschalten.
- Bei Eingabe einer Nummer können Sie über Menu, ◁▷ Pause einfügen OK eine Wahlpause bzw. über Menu, ◁▷ R einfügen OK ein R (Flash) einfügen.
- Sortierreihenfolge: Einträge mit Kurzwahlziffern stehen am Anfang der Liste.

Einträge in der T-Tasten-Liste verwalten

Einträge in der T-Tasten-Liste können Sie genauso wie Einträge im Telefonbuch verwalten (Einträge anzeigen, ändern, löschen; S. 28).

Mit der T-Taste wählen

entweder ...

Mit der hinterlegten Zifferntaste:

Zifferntaste **lang** drücken, um die Rufnummer zu wählen, z. B. 3 DEF für die Ziffer 3.

oder ...

Durch Blättern:

T-Tasten-Liste öffnen.

Eintrag auswählen.

... weiter mit

Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.

E-Mail-Verzeichnis

Im E-Mail-Verzeichnis können Sie E-Mail-Adressen speichern, die Sie z. B. an SMS-fähigen Basen für das Verschicken von SMS an E-Mail-Adressen (SMS to E-Mail) brauchen. Sie können insgesamt 200 Einträge im E-Mail-Verzeichnis, im Telefonbuch und in der T-Tasten-Liste speichern.

Neue E-Mail-Adresse speichern

→ **E-Mail-Verzeichnis** → **Neuer Eintrag**

	Adresse eingeben (zur Texteingabe s. S. 110).
	Während der Eingabe...
Menu	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
entweder ...	**Punkt einfügen:**
'.' einfügen OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**@ einfügen:**
'@' einfügen OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Texteingabehilfe aus-/einschalten (S. 112):**
Txt.eingabehilfe OK	Auswählen und bestätigen.
... weiter mit	E-Mail-Adresse speichern
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

E-Mail-Verzeichnis öffnen, eine Adresse ansehen und ändern

Voraussetzung: Sie haben das E-Mail-Verzeichnis geöffnet (S. 42).

Ansehen	Eintrag auswählen und Display-Taste drücken. Der Eintrag wird angezeigt.
	Eintrag ändern:
Ändern	Display-Taste drücken.
	Adresse ändern.
Menu	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

E-Mail-Adresse löschen oder kopieren

Voraussetzung: Sie haben das E-Mail-Verzeichnis geöffnet.

	Eintrag auswählen und Menü öffnen.
entweder ...	**E-Mail-Adresse löschen:**
Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**E-Mail-Adresse kopieren:**
Kopier. u. ändern OK	Auswählen und bestätigen.
	Ggf. die Adresse ändern.
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
... weiter mit	
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Komplettes E-Mail-Verzeichnis löschen

Voraussetzung: Sie haben das E-Mail-Verzeichnis geöffnet.

	Beliebigen Eintrag auswählen und Menü öffnen.
Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Freien Speicherplatz anzeigen

Der Speicherplatz wird zwischen dem Telefonbuch, der T-Tasten-Liste (S. 28) und dem E-Mail-Verzeichnis (S. 42) aufgeteilt. Es wird der freie Speicherplatz aller Listen angezeigt.

	Telefonbuch öffnen.
	Beliebigen Eintrag (außer **Neuer Eintrag** und **E-Mail-Verzeichnis**) auswählen und Menü öffnen.
Speicherplatz OK	Auswählen und bestätigen. Der freie Speicherplatz wird angezeigt: „Speicherplatz: ca. ... Einträge frei“
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn zuletzt gewählten Rufnummern. Wenn zu diesen Nummern auch Namen im Telefonbuch gespeichert sind, werden diese Namen und die Nummern angezeigt. Über die Wahlwiederholungsliste können Sie die Rufnummern erneut wählen.

Manuelle Wahlwiederholung

Wahlwiederholungsliste öffnen.
Eintrag auswählen und Abheben-Taste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

Tipp

- Um die Rufnummer zu ergänzen oder zu ändern, drücken Sie Menu, **Nr. verwenden** OK.
- Wenn ein Name angezeigt wird, können Sie sich mit der Display-Taste Ansehen die dazugehörige Rufnummer anzeigen lassen
- Sie können Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste in das Telefonbuch übernehmen (S. 33).

Automatische Wahlwiederholung

Bei dieser Funktion wird die Rufnummer automatisch alle 20 Sekunden gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste und „Lauthören“ ist eingeschaltet.
Wenn sich der Teilnehmer meldet, drücken Sie die Abheben-Taste .
Wenn er sich nicht meldet, bricht der Ruf nach ca. 30 Sekunden ab.

Die Funktion schaltet sich nach zehn erfolglosen Wahlversuchen aus.

Voraussetzung: Der Gesprächspartner ist nicht erreichbar.

Automatische Wahlwiederholung einschalten

Auflegen-Taste drücken.

Wahlwiederholungsliste öffnen.
Der nicht erreichte Gesprächspartner ist selektiert.

Menü öffnen.

Aut. Wahlwiederh. OK

Bestätigen.

Um die automatische Wahlwiederholung abzubrechen, drücken Sie die Display-Taste Aus oder eine beliebige Taste.

Tipp

Bei einem zwischenzeitlichen Gespräch schaltet sich die automatische Wahlwiederholung aus. Sie müssen sie danach wieder einschalten.

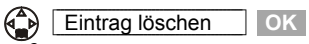
Einzelne Rufnummer oder komplette Wahlwiederholungsliste löschen

Wahlwiederholungsliste öffnen.

Eintrag auswählen und Menü öffnen.

entweder ...

Einzelne Rufnummer löschen:

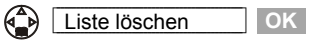


Auswählen und bestätigen.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

oder ...

Komplette Wahlwiederholungsliste löschen:



Auswählen und bestätigen.

Listen über die Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste rufen Sie folgende Listen auf:

1. SMS-Liste (an SMS-fähigen Basen wie T-Sinus 711/711A und 711 Komfort/711A Komfort)
2. Anrufbeantworterliste (an Basen mit integriertem Anrufbeantworter wie T-Sinus 711A, 711A Komfort, 710A und 710A Komfort, 710X/XA Micro),
3. Meldungen der T-NetBox (sofern sie für die Schnellwahl festgelegt ist),
4. Anruferliste.

Sobald ein **neuer Eintrag** (SMS, Nachrichten auf dem integrierten Anrufbeantworter und/oder Anrufe) in einer oder mehreren Listen eingegangen ist, **blinkt** die Nachrichten-Taste und es ertönt ein Hinweiston.

Wenn Sie jetzt die blinkende Nachrichten-Taste drücken, gilt Folgendes:

- Sind mindestens zwei neue Nachrichten unterschiedlichen Typs eingegangen (z. B. ein Anruf und eine SMS) und Sie öffnen keine der Listen, sondern verlassen das Menü wieder, dann blinkt die Nachrichten-Taste weiterhin.
- Sind neue Nachrichten gleichen Typs eingegangen (z. B. nur Anrufe), dann wird sofort die entsprechende Liste angezeigt und die Nachrichten-Taste blinkt anschließend nicht mehr.

Wenn Sie die blinkende Nachrichten-Taste drücken und eine der Listen öffnen, blinkt die Taste nach Verlassen der Liste auch dann nicht mehr, wenn sich in einer der anderen Listen noch **neue** Einträge befinden.

Tipp

Wie Sie die Nachrichten-Taste wieder auf blinkend setzen können, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Mobilteil als Babyfon nutzen

Mit dieser Funktion wird eine vorher gespeicherte interne oder externe Rufnummer angerufen, sobald im Raum der eingestellte Geräuschpegel erreicht ist (das Baby schreit). Wenn Sie den Anruf annehmen, hören Sie die Geräusche im Raum des Babys. Auch nach dem Auflegen **bleibt** die Babyfon-Funktion am Mobilteil **eingeschaltet**.

Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte zwischen 1 und 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Wenn die Babyfon-Funktion eingeschaltet ist, werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil, das sich in der Nähe des Babys befindet, **ohne Klingelton** signalisiert und lediglich am Display angezeigt. Display und Tastatur sind dabei nicht beleuchtet.

Achten Sie bei Eingabe einer externen Rufnummer darauf:

- Das Mobilteil, das im Raum des Babys steht, darf **nicht für abgehende Rufe gesperrt** sein.
- Der Anschluss, an den der Babyfon-Ruf weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

Bevor Sie weggehen, sollten Sie unbedingt die Einstellung des Babyfons prüfen wie z. B. die Empfindlichkeit und den Verbindungsaufbau.

Tipp

- Wenn Sie Ihr Babyfon auf eine externe Rufnummer umleiten, sollten Sie den Besitzer dieser Nummer darüber informieren.
- Der Babyfon-Ruf zu einer **externen** Rufnummer bricht nach ca. 90 Sekunden ab. Der Babyfon-Ruf zu einer **internen** Rufnummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Minuten ab.
- Die eingeschaltete Babyfon-Funktion verringert die Betriebszeit des Mobilteils erheblich. Stellen Sie das Mobilteil, das sich in der Nähe des Babys befindet, ggf. in die Ladeschale. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Die Babyfon-Funktion ist auch im Walkie-Talkie-Modus möglich.

Babyfon-Funktion aktivieren und Zielrufnummer erstmalig eingeben

→ → **Babyfon**

	Babyfon aktivieren:
	In der Zeile **Aktivierung: Ein** wählen.
	Zielrufnummer eingeben:
Ändern	In die Zeile **Alarm an:** springen und Display-Taste drücken. Das Eingabefeld für die Rufnummer wird geöffnet.
entweder ...	**Interne** Nummer als Zielrufnummer eingeben (Art der Eingabe basisabhängig).
	Beispiel:
INT	Display-Taste drücken.
OK	Mobilteil auswählen und bestätigen.
oder ...	**Externe** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben:
	Rufnummer eingeben.
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	Empfindlichkeit einstellen:
	Ggf. in die Zeile **Empfindl.:** springen und die Empfindlichkeit für den Geräuschpegel einstellen (**Niedrig** oder **Hoch**).
Sichern	Display-Taste drücken. Die Babyfon-Funktion ist jetzt eingeschaltet.

Wenn die Babyfon-Funktion eingeschaltet ist, wechseln Sie mit (Menü öffnen) direkt in die Babyfon-Einstellung.

Tipp

- Wenn Sie die externe Rufnummer aus dem Telefonbuch übernehmen wollen, drücken Sie im Eingabefeld für die Rufnummer auf die untere Seite der Steuer-Taste (Telefonbuch öffnen). Wählen Sie mit einen Eintag aus und bestätigen Sie mit OK.
- Wenn Sie eine **externe** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben, werden nur **die letzten 4 Ziffern** im Eingabefeld angezeigt.

Zuvor eingestellte externe Zielrufnummer ändern

→ ✉ → **Babyfon**

Ändern	In die Zeile **Alarm an:** springen und Display-Taste drücken.
C	Vorhandene Rufnummer löschen.
entweder ...	**Externe** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben:
	Neue Rufnummer eingeben.
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
oder ...	**Interne** Nummer als Zielrufnummer eingeben (basisabhängig). Beispiel:
INT	Display-Taste drücken.
OK	Mobilteil auswählen und bestätigen.

Stellen Sie ggf. noch die Empfindlichkeit ein, wie auf S. 48 beschrieben.

Zuvor eingestellte interne Zielrufnummer ändern

→ ✉ → **Babyfon**

Ändern	In die Zeile **Alarm an:** springen und Display-Taste drücken.
Ja	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
Ändern	Display-Taste drücken.
	Das Eingabefeld für die Nummer wird geöffnet.
entweder ...	**Interne** Nummer als Zielrufnummer eingeben (basisabhängig). Beispiel:
INT	Display-Taste drücken.
OK	Mobilteil auswählen und bestätigen.
oder ...	**Externe** Rufnummer als Zielrufnummer eingeben:
	Rufnummer eingeben.
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

Stellen Sie ggf. noch die Empfindlichkeit ein, wie auf S. 48 beschrieben.

Babyfon ausschalten

Drücken Sie die Display-Taste AUS, um die Babyfon-Funktion auszuschalten.

Tipp

Zum erneuten Aktivieren der Babyfon-Funktion mit derselben Rufnummer müssen Sie die Aktivierung wieder einschalten und mit Sichern speichern.

Babyfon von Extern deaktivieren

Voraussetzung:

Ihr Mobilteil ist an einer der Basen

- T-Sinus 710/710A,
- T-Sinus 710/710A Komfort,
- T-Sinus 710X/XA Micro,
- T-Sinus 711/711A,
- T-Sinus 711/711A Komfort.

Sie können das Babyfon von Extern ausschalten. Nehmen Sie den durch die Babyfon-Funktion ausgelösten Anruf an und geben Sie die Tasten 9 # ein. Etwa 90 Sekunden nach dem Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyfon-Ruf mehr.

Die übrigen Babyfon-Funktionen am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben noch so lange eingeschaltet, bis Sie am Mobilteil, das sich beim Baby befindet, die Display-Taste AUS drücken.

Walkie-Talkie-Modus einstellen

Die Walkie-Talkie-Funktion ermöglicht die Kommunikation zwischen zwei Komfort-Mobilteilen, unabhängig davon, wie weit diese von der Basis entfernt sind.

Beispiel: Sie fahren in Urlaub und nehmen zwei Walkie-Talkie-fähige Mobilteile mit. Stellen Sie **an beiden Mobilteilen** die Walkie-Talkie-Funktion ein. Anschließend können Sie sich über die Mobilteile unterhalten.

Voraussetzung:

- Beide Mobilteile sind an derselben Basis angemeldet worden **oder**
- beide Mobilteile sind an verschiedenen Basen angemeldet und beide sind auf **Beste Basis** eingestellt (S. 63) **oder**
- eines der Mobilteile ist an keiner Basis angemeldet und das angemeldete Mobilteil ist auf **Beste Basis** eingestellt **oder**
- beide Mobilteile sind an keiner Basis angemeldet.

Tipp

Im Walkie-Talkie-Modus

- beträgt die Reichweite zwischen den Mobilteilen im freien Gelände max. 300 m,
- sind die Mobilteile für kommende Anrufe nicht mehr erreichbar,
- verringern sich die Betriebszeiten der Mobilteile erheblich.

Walkie-Talkie-Modus ein-/ausschalten

→ → **Walkie-Talkie**

Walkie-Talkie-Modus ausschalten:

Aus

Display-Taste drücken.

Wenn Sie im Walkie Talkie auf die Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken, geht der Ruf an alle Mobilteile, die im Walkie-Talkie-Modus sind. Die Verbindung erfolgt mit dem ersten Mobilteil, das den Walkie-Talkie-Ruf annimmt.

Tipp

- Das Einstellen der Klingel- und Hinweistöne erfolgt genau so, wie wenn Ihre Mobilteile zu Hause Kontakt mit der Basis hätten (S. 57 und S. 63).
- „Klingelton aus-/einschalten“ (S. 63) und „Tastensperre ein-/ausschalten“ (S. 11) sind im Walkie-Talkie-Modus möglich.
- Um das Menü zu öffnen, drücken Sie die Display-Taste Menu.
- Auch wenn Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Walkie-Talkie-Modus erhalten.

Mobilteil im Walkie-Talkie-Modus als Babyfon nutzen

Auch im Walkie-Talkie-Modus können Sie die Babyfon-Funktion nutzen. Der Babyfon-Ruf geht an alle Mobilteile, die sich im Walkie-Talkie-Modus befinden.

Menu	Menü öffnen.
	Auswählen und bestätigen.
	In die Zeile **Aktivierung:** springen und das Babyfon einschalten.
	Ggf. in die Zeile **Empfindl.:** springen und die Empfindlichkeit für den Geräuschpegel einstellen (**Niedrig** oder **Hoch**).
Sichern	Display-Taste drücken.
	Die Babyfon-Funktion ist jetzt eingeschaltet.

Bevor Sie weggehen, sollten Sie unbedingt die Einstellung des Babyfons prüfen wie z. B. die Empfindlichkeit und den Verbindungsaufbau.

Um das Babyfon auszuschalten, drücken Sie die Display-Taste AUS am Babyfon-Mobilteil. Das Mobilteil kehrt in den normalen Walkie-Talkie-Modus zurück.

Mobilteil individuell einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen. Zur Auswahl stehen u. a. Deutsch, Englisch und Französisch.

→ → **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit ✓ markiert (Lieferzustand: Deutsch).

OK

Sprache auswählen und bestätigen.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Wenn Sie aus Versehen eine falsche (für Sie unverständliche) Sprache eingestellt haben, drücken Sie 7PQRS 3DEF . Anschließend wählen Sie mit die richtige Sprache aus und bestätigen sie mit OK.
- Bei der Umstellung der Display-Sprache kann sich der Zeichensatz ändern.

Display einstellen

Sie können zwischen vier Farbschemen und mehreren Kontraststufen auswählen. Zusätzlich können Sie einstellen, dass das Display nicht leuchten soll, während das Mobilteil in der Ladeschale steht (Nachtmodus eingeschaltet).

Farbschema einstellen

Sie können wählen, in welchem Farbschema die Texte und Funktionstasten im Display angezeigt werden sollen.

→ → **Display** → **Farbschema**

Farbschema 2 OK — Farbschema auswählen (z. B. Farbschema 2) und bestätigen.
Das aktuelle Farbschema ist mit ✓ markiert.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Kontrast einstellen

Abhängig vom eingestellten Farbschema kann es sein, dass Sie für eine optimale Displaydarstellung den Kontrast ändern müssen.

→ → **Display** → **Kontrast**

Kontrast auswählen (Stufe 01 bis 09) und bestätigen.
Orientieren Sie sich bei der Einstellung am Testbild im Display.

Sichern — Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Logo anzeigen

Sie können sich anstelle des Ruhezustand-Displays ein Logo anzeigen lassen. Sie können zwischen 4 Logos auswählen.

→ → **Display** → **Logo**

In der Zeile **Aktivierung: Ein** auswählen, um ein Logo einzublenden. Wählen Sie **Aus**, um das Logo auszublenden.

In die Zeile **Bild:** springen und ein Logo auswählen.

Drücken Sie Ansehen, um sich das ausgewählte Bild anzusehen.

Drücken Sie OK, um zum Eingabefeld zurückzukehren.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Das Logo wird nicht angezeigt:

- während eines Gesprächs,
- wenn die Funktion Babyfon oder Walkie-Talkie eingeschaltet ist,
- wenn Sie gerade eine SMS bzw. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter erhalten haben,
- wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Das Logo verschwindet kurzzeitig unter folgenden Bedingungen:

- Sie drücken eine beliebige Taste,
- es wird ein Akkuwarnton, Termin-, Erinnerungs- oder Weckruf signalisiert,
- Sie nehmen das Mobilteil aus der Basis/Ladeschale bzw. legen es wieder hinein.

Nachtmodus einstellen

Wenn Sie Ihr Mobilteil in die Basis oder Ladeschale stellen, leuchtet das Display im Ruhezustand mit halber Intensität. Wenn Sie den Nachtmodus einstellen, schaltet sich die Beleuchtung im Ruhezustand nach 45 Sek. ganz aus, wenn Sie das Mobilteil in die Basis oder Ladeschale stellen.

Tipp

Wenn Sie das Mobilteil nicht in die Basis oder Ladeschale stellen, schaltet sich die Beleuchtung im Ruhezustand auch dann ganz aus, wenn Sie den Nachtmodus nicht aktiviert haben.

→ → **Display**

→ Nachtmodus **OK** Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Automatische Rufannahme aus-/einschalten

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis oder Ladeschale, ohne dafür die Abheben-Taste drücken zu müssen (Lieferzustand: Ein)

→ → **Aut.Rufannahme** (✓ = Ein)

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sprachlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen in fünf Stufen und die Hörerlautstärke in drei Stufen einstellen – auch während eines externen Gesprächs.

→ ♫ → **Sprachlautst.**

Die aktuelle Einstellung für die Lautstärke für Freisprechen ertönt.

	Im Eingabefeld die Lautstärke für das Freisprechen (1–5) einstellen.
	Eine Zeile nach unten springen und die Hörerlautstärke (1–3) einstellen.
Sichern	Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klangbetonung

Situationsbedingt kann es vorkommen, dass die Klangqualität nicht dem gewohnten Standard entspricht. Sie haben die Möglichkeit, die Klangqualität der langen Klingelmelodien (4–10) zu erhöhen.

→ ♫ → **Klangbetonung** (✓ = Ein)

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

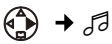
Klingeltöne ändern

Sie können zwischen mehreren Möglichkeiten wählen:

- Sechs Lautstärken:
  - Fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 2 = ▂▄□□□),
  - „Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = □□□□◢).
- Max. 26 Melodien:
  - Max. 16 polyphone Melodien
  - Zehn Melodien (1–10; Melodien 1–3 entsprechen den „klassischen Klingeltönen")

Einstellungen für externe Anrufe und Zeitsteuerung

Stellen Sie die Lautstärke und Melodie abhängig von der Art der Signalisierung nach Ihren Wünschen ein. Zusätzlich können Sie für die Lautstärke eines Anrufs die Zeitsteuerung einstellen (z. B. nachts leiser als tagsüber).

 → ♫ → **Klingeltöne**

Melodie und Lautstärke einstellen:

Für ext. Anrufe **OK**

Bestätigen. Die aktuelle Lautstärke ertönt.

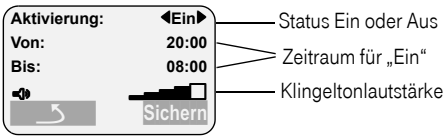
Im Eingabefeld die gewünschte Lautstärke auswählen.

In die nächste Zeile springen und gewünschte Melodie auswählen. Die aktuelle Klingeltonmelodie ertönt, der Name der polyphonen Melodie oder die Ziffer wird am Ende der Zeile angezeigt.

Ggf. Zeitsteuerung aktivieren:

Zeitstrg

Display-Taste drücken.



In der Zeile **Aktivierung: Ein** auswählen.

In die Zeile **Von:** springen und den Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

In die Zeile **Bis:** springen und das Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

In die nächste Zeile springen und die Klingeltonlautstärke für diesen Zeitraum einstellen.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Zeitsteuerung zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

An ISDN-Basen wird die für externe Anrufe verwendete Klingelmelodie pro MSN an der Basis eingestellt. Die am Mobilteil eingestellte Melodie wird nur dann verwendet, wenn dies an der Basis entsprechend eingestellt wurde (siehe Bedienungsanleitung der Basis).

Individuelle Einstellung für interne Anrufe, Weckruf und Termine

Sie können den Klingelton für einen internen Anruf, Weckruf oder Termin individuell einstellen. Sie können auch alle Klingeltöne gleich setzen.

→ ♫ → **Klingeltöne**

entweder ...

Für interne Anrufe:

Für int. Anrufe **OK** Auswählen und bestätigen.

oder ...

Für eingestellte Termine (S. 20):

Für Termine **OK** Auswählen und bestätigen.

oder ...

Für einen eingestellten Weckruf (S. 18):

Für Wecker **OK** Auswählen und bestätigen.

oder ...

Für alle Funktionen gleich einstellen:

Für alle gleich **OK** Auswählen und bestätigen.

... weiter mit

Im Eingabefeld die Lautstärke (1–6) einstellen.

In die nächste Zeile springen und gewünschte Melodie auswählen. Die aktuelle Klingeltonmelodie ertönt, der Name der polyphonen Melodie oder die Ziffer wird am Ende der Zeile angezeigt.

Sichern Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Ja Bei der Einstellung **Für alle gleich** zusätzlich Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

... weiter mit

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klingelton aus-/einschalten

Bei ankommenden externen Anrufen klingeln **alle** Mobilteile. Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten.

Klingelton auf Dauer ausschalten

Stern-Taste so lange gedrückt halten, bis der Klingelton nicht mehr hörbar ist. Er ist jetzt **auf Dauer** ausgeschaltet. Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten:

Stern-Taste **lang** drücken.

Um im **Ruhezustand** den Klingelton auszuschalten, halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis das Symbol erscheint. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus

Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Beim Ein- und Ausschalten des Klingeltons können Sie einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

Beep

Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sekunden:**

Display-Taste drücken. Ein Anruf wird jetzt durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert. Im Display steht .

Aufmerksamkeitston ausschalten:

Stern-Taste **lang** drücken.

Der Klingelton ist wieder eingeschaltet.

Vibrationsalarm

Eingehende Anrufe und andere Meldungen werden durch Vibration angezeigt (Lieferzustand: Ein). Diese Einstellung ist unabhängig von den Klingeltoneinstellungen.

→ → **Vibration** (= Ein)

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sound Manager

Sie können mit dem Sound Manager Melodien aufnehmen (maximale Länge 4 Sek.) oder vom PC mittels Datenkabel (maximal 16 KB) auf Ihr Mobilteil überspielen. Näheres dazu finden Sie auf den FAQ-Seiten von T-Com im Internet unter http://www.t-com.de/faq

Melodie aufnehmen

→ → **Sound Manager** → **<Neuer Sound>** → **Sound aufnehmen?**

Beenden	Displaytaste drücken oder 4 Sekunden warten, die Aufnahme ist beendet.
	Die Aufnahme wird zur Kontrolle automatisch wiedegegeben.
Sichern	Aufnahme speichen.
Name ändern: OK	Name der Melodie eingeben.
Sichern	Name speichen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Melodie abspielen, Eintrag bearbeiten

→ → **Sound Manager** → (Melodie auswählen)

entweder ...			**Melodie abspielen:**
Anhören			Displaytaste drücken.
oder ...			**Eintrag ändern:**
MENU			Displaytaste drücken.
	Lautstärke	OK	Auswählen und bestätigen, um die Lautstärke zu ändern.
	Eintrag ändern	OK	Auswählen und bestätigen, um den Namen zu ändern.
	Eintrag ansehen	OK	Auswählen und bestätigen, um den Dateinamen anzuzeigen.
	Eintrag löschen	OK	Auswählen und bestätigen, um den Eintrag zu löschen.
... weiter mit			
			Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten (Lieferzustand: Ein).

- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt
- **Quittungstöne:**
  - Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung beim Hineinstellen des Mobilteils in die Ladeschale und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufer- oder Anrufbeantworterliste
  - Fehlerton (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - Menü-Endeton: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton:** Der Akku muss geladen werden.

→ ♫ → **Hinweistöne**

In der Zeile **Tastenklick:** den Tastenklick ein- bzw. ausschalten.

In die Zeile **Quittung:** springen, um die Quittungstöne ein-bzw. auszuschalten.

In die Zeile **Akkuton:** springen und **Ein**, **Aus** bzw. **in Verb.** wählen. Der Akkuwarnton wird dann ein- oder ausgeschaltet oder ertönt nur im Gesprächszustand.

Sichern — Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Basis wechseln

Wenn Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet ist, sind folgende Einstellungen möglich:

- Auf eine bestimmte Basis fest einstellen, z. B. Basis zu Hause oder Basis im Büro.
- Auf die Basis mit dem besten Empfang einstellen: **Beste Basis**. Damit wird automatisch zu der Basis gewechselt, die den besten Empfang hat.

→ → **Basisauswahl**

OK — Eine der angemeldeten Basen oder **Beste Basis** auswählen und bestätigen.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen ihres Mobilteils zurücksetzen. Beim Zurücksetzen bleiben aber erhalten:

- Einträge des Telefonbuchs, der Anruferliste, des E-Mail-Verzeichnisses und der T-Tasten-Liste,
- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bzw. an weiteren Basen,
- von Ihnen geladene Logos und Melodien (nur an T-Sinus 711 Komfort/711A Komfort).

Mit der Taste können Sie das Zurücksetzen abbrechen.

→ → **Mobilteil-Reset**

Ja

Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Lieferzustand des Mobilteils

Hörerlautstärke	1	S. 57
Vibrationsalarm	eingeschaltet	S. 61
Texteingabehilfe EATONI	für Telefonbuch ausgeschaltet; für SMS schreiben eingeschaltet	S. 112
Klangbetonung	eingeschaltet	S. 57
Lautstärke für Freisprechen	3	S. 57
Klingeltonlautstärke	5	S. 57
Zeitsteuerung für Klingelton	ausgeschaltet	S. 58
Klingeltonmelodie	ext. Telekom/int. Classic	S. 57
Automatische Rufannahme	eingeschaltet	S. 56
Akkuton/Tastenklick/Quittungston	eingeschaltet	S. 63
Display-Sprache	deutsch	S. 53
Zeichensatz	Standardschrift	S. 110
Wecker-/Termin	ausgeschaltet	S. 18/S. 20
Terminname	gelöscht	S. 20
Farbschema	1	S. 54
Kontrast	5	S. 54
Logo	Logo 03	S. 55
Nachtmodus	ausgeschaltet	S. 56
Wahlwiederholungsliste	leer	S. 44
Babyfon/Babyfon-Empfindlichkeit	ausgeschaltet/hoch	S. 48

An T-Sinus 710/710A/711/ 711A Komfort, 710X/XA Micro und 711 MMS

In Betrieb nehmen

Mobilteil an-/abmelden

Sie können an der Basis bis zu 6 Mobilteile betreiben.

Jedes Mobilteil T-Sinus 701M color können Sie an bis zu vier Basen anmelden.

Mobilteil manuell anmelden

1. Am Mobilteil

→ → **MT anmelden**

Basis 1 OK — Basis (1–4) auswählen und bestätigen, z. B. **Basis 1**.

OK — System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und bestätigen.

2. An der Basis

Anmeldetaste der Basis (ca. 3 Sekunden) drücken.

- **T-Sinus 710/710A Komfort:** Die Anmeldetaste befindet sich auf der Unterseite der Basis.
- **T-Sinus 710X/710XA Micro:** Die Anmeldetaste befindet sich auf der Rückseite der Basis.
- **T-Sinus 711/711A Komfort:** Die Anmeldetaste befindet sich an der Basis rechts neben der Lademulde.
- **T-Sinus 711 MMS:** Die Anmeldetaste befindet sich an der Vorderseite der Basis.

Während des Anmeldevorgangs steht im Display **Anmeldevorgang:** und es blinkt **Basis X**. Nach erfolgreicher Anmeldung kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Die interne Nummer wird im Display angezeigt.

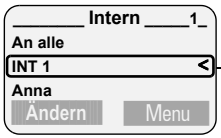
Tipp

- Das Mobilteil wird automatisch mit der nächsten freien internen Nummer angemeldet. Sind die internen Nummern (1–6) bereits vergeben, wird die interne Nummer 6 überschrieben.
- Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

Mobilteil abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil T-Sinus 701M color jedes angemeldete Mobilteil abmelden.

Liste der Mobilteile öffnen.



Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert. (Die Anzeigen im Display sind basisabhängig.)

Abzumeldendes Mobilteil auswählen (das eigene ist mit < markiert) und Menü öffnen.

Mobilteil abmelden **OK**

Auswählen und bestätigen.

OK

Aktuelle System-PIN der Basis (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen.

Ja

Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Tipp

- Der interne Name erlischt am abgemeldeten Mobilteil.
- Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre interne Nummer.

Weitere Funktionen

Am **T-Sinus 710/710A Komfort und 710X/XA Micro** finden Sie die SMS-Funktionen im Untermenü **SMS** (statt **Textmeldungen**), am T-Sinus 711 MMS finden Sie die SMS-Funktionen im Untermenü **Meldungen**.

Beim Schreiben einer SMS stehen Ihnen zusätzlich zu den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen folgende Funktionen zur Verfügung. Sie werden Ihnen angeboten, wenn Sie beim Schreiben der SMS (das Eingabefeld ist geöffnet) auf die Display-Taste Menu drücken.

- Über **Vorlage einfg.** OK können Sie die Textvorlagen **Verspätung**, **Termin**, **Glückwunsch** in den SMS-Text einfügen.
- Über **Bild einfügen** OK können Sie 15 verschiedene Bilder in den SMS-Text einfügen.
- Über **Töne einfügen** OK können Sie 10 verschiedene Töne in den SMS-Text einfügen.
- Über **E-Mail-Adr. einfg.** OK können Sie E-Mail-Adressen aus Ihrem E-Mail-Verzeichnis in die SMS übernehmen.
- Über **Txt.eingabehilfe** OK können Sie die Texteingabehilfe EATONI ein- und ausschalten (S. 112).

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

An T-Sinus 710/710A/711/711A

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

In Betrieb nehmen

Jedes Mobilteil T-Sinus 701M color können Sie an bis zu vier Basen anmelden.

An die Basen T-Sinus 710, 710A, 711 und 711A können sie bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Mobilteil an-/abmelden

Mobilteil manuell anmelden

Wenn ein Mobilteil bereits an einer anderen Basis angemeldet ist bzw. war, können Sie es zusätzlich gezielt an Ihrer Basis anmelden.

Die Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

1. Am Mobilteil

→ → **MT anmelden**

Basis 1 **OK**

Basis (1–4) auswählen und bestätigen, z. B. **Basis 1**.

OK

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und bestätigen.

2. An der Basis

Anmeldetaste der Basis ca. 3 Sekunden drücken.

- T-Sinus 710/710A: Die Anmeldetaste befindet sich auf der **Unterseite** der Basis.
- T-Sinus 711/711A: Die Anmeldetaste befindet sich an der Basis rechts neben der Lademulde.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Die interne Nummer wird im Display angezeigt.

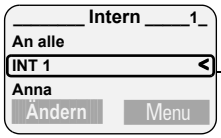
Tipp

- Dem Mobilteil wird bei der Anmeldung automatisch die nächste freie interne Nummer (1–6) zugeordnet. Wenn schon alle Plätze belegt sind, wird die interne Nummer 6 überschrieben.
- Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

Mobilteil abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil T-Sinus 701M color jedes angemeldete Mobilteil abmelden.

	Liste der Mobilteile öffnen.
	Abzumeldendes Mobilteil auswählen (das eigene ist mit < markiert) und Menü öffnen.
Mobilteil abmelden OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Aktuelle System-PIN (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen.
Ja	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.



Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit **<** markiert. (Die Anzeigen im Display sind basisabhängig.)

Tipp

- Der interne Name erlischt am abgemeldeten Mobilteil.
- Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre interne Nummer.

T-Sinus 701M color / deutsch / 31008-M1570-A161-2-19 / S711_710_A.fm / 07.05.2004

Telefonieren

Anruferliste und Anrufbeantworterliste am T-Sinus 710/710A

In der **Anruferliste** werden die Rufnummern der letzten 30 Anrufe gespeichert. Wenn die Anruferliste voll ist und neue Einträge hinzukommen, wird der älteste Eintrag gelöscht.

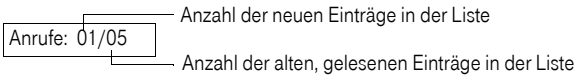
Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 25).

Je nach Einstellung werden entweder **Alle Anrufe** oder nur **Entgang. Anrufe** (Lieferzustand) gespeichert („Anruferliste einstellen“, S. 71).

Mehrere Anrufe von derselben Nummer werden abhängig von dieser Einstellung wie folgt in die Anruferliste aufgenommen:

- Mehrfach, wenn **Alle Anrufe** eingestellt ist,
- einmal und nur der letzte entgangene Anruf, wenn **Entgang. Anrufe** eingestellt ist.

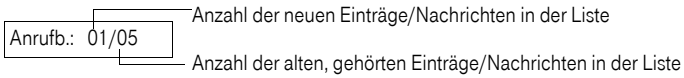
Die Anruferliste **(Anrufe:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:



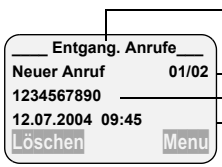
Über die **Anrufbeantworterliste** (nur für Geräte mit Anrufbeantworter) können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören. Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs sowie die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anrufbeantworterliste werden neue Nachrichten nach dem Anhören hinter die alten Nachrichten einsortiert.

Die Anrufbeantworterliste (**Anrufb.:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:


Anzahl der neuen Einträge/Nachrichten in der Liste
Anrufb.: 01/05
Anzahl der alten, gehörten Einträge/Nachrichten in der Liste

Beispiel für einen Listeneintrag:



Dieser Eintrag informiert über den Status eines Anrufs/einer Nachricht:

Neuer Anruf	Der Anruf ist neu in der Liste.
Alter Anruf	Der Anruf ist alt in der Liste.
Ang. Anruf	Der Anruf wurde angenommen (nur bei der Einstellung „Alle Anrufe“, S. 71).
Anr.beantw.	Der Anrufbeantworter hat den Anruf angenommen, vom Anrufer wurde eine Nachricht aufgesprochen (nur bei der Einstellung „Alle Anrufe“, S. 71).
Neue Nachr.	Die Nachricht ist neu in der Liste.
Alte Nachr.	Die Nachricht ist alt in der Liste, sie wurde bereits angehört.

Anruferliste einstellen

	Nachrichten-Taste drücken.
Anrufe: 01/05 OK	Auswählen und bestätigen.
	Menü öffnen.
Anruferliste OK	Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Auswahl ist mit ✓ markiert.
entweder ...	**Nur Anrufe, die Sie nicht annehmen konnten:**
Entgang. Anrufe OK	Bestätigen.
oder ...	**Alle Anrufe:**
Alle Anrufe OK	Auswählen und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Die aktuell eingestellte Listenart wird in der Display-Überschrift der Anruferliste angezeigt.
- Wenn Sie die Listenart ändern, bleiben die bereits in der Liste vorhandenen Einträge erhalten.

Anruferliste/Anrufbeantworterliste öffnen

Neue Anrufe (Anruferliste) bzw. neue Nachrichten (Anrufbeantworter) werden durch das Blinken der Taste und durch einen Bestätigungston signalisiert.

	Drücken.
entweder ...	**Anruferliste öffnen:**
Anrufe: 01/05 OK	Auswählen und bestätigen.
	Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt.
	Eintrag auswählen.
oder ...	**Anrufbeantworterliste öffnen:**
	(nur für Geräte mit Anrufbeantworter)
Anrufb.: 01/02 OK	Auswählen und bestätigen. Der Eintrag der zuerst eingegangenen neuen Nachricht wird angezeigt. Der Lautsprecher schaltet sich ein. Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.
	Zur nächsten oder vorherigen Nachricht blättern.
	Der Eintrag der Nachricht wird am Display angezeigt.
	Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.

Tipp

Einen Eintrag bzw. eine Nachricht löschen Sie, indem Sie Löschen drücken.

Anrufer zurückrufen

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 25).

Öffnen Sie die Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur für Geräte mit Anrufbeantworter). **Danach**:

	Eintrag auswählen.
	Abheben-Taste 1 x (Anruferliste bzw. Anrufbeantworterliste) drücken.

Der Rückruf wird sofort eingeleitet. Die Rufnummer wird in die Wahlwiederholungsliste eingetragen.

Eintrag aus der Anruferliste ansehen und ins Telefonbuch übernehmen

Sie können die Rufnummer des Anrufers in Ihr Telefonbuch übernehmen.

Voraussetzung: Die Anruferliste/Anrufbeantworterliste ist geöffnet und ein Eintrag ausgewählt.

	Menü öffnen.
Nr. ins Tel.buch **OK**	Bestätigen.
	In die Zeile **Name** springen und den Namen eingeben (zur Texteingabe s. S. 110).
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern **OK**	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Bei der Rufnummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen, sobald Sie auf Menu drücken. Sie wird nach dem Speichern der Rufnummer im Telefonbuch fortgesetzt.

Anruferliste löschen

Öffnen Sie die Anruferliste (S. 72). **Danach**:

	Menü öffnen.
Liste löschen **OK**	Auswählen und bestätigen. **Achtung:** Alle **alten und neuen** Einträge werden gelöscht.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Einzelnen Eintrag der Anruferliste/Anrufbeantworterliste löschen

Voraussetzung: Die Anruferliste/Anrufbeantworterliste ist geöffnet und ein Eintrag ausgewählt (S. 72):

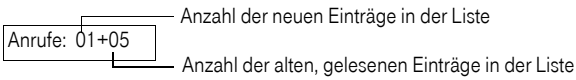
Löschen	Display-Taste drücken.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Anruferliste und Anrufbeantworterliste am T-Sinus 711/711A

In der **Anruferliste** werden die Rufnummern der letzten 10 Anrufe gespeichert. Wenn die Anruferliste voll ist und neue Einträge hinzukommen, wird der älteste Eintrag gelöscht.

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 25).

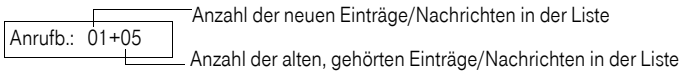
Die Anruferliste (**Anrufe:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:



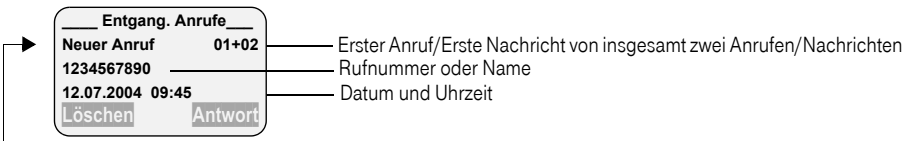
Über die **Anrufbeantworterliste** können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören. Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs sowie die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anrufbeantworterliste werden neue Nachrichten nach dem Anhören hinter die alten Nachrichten einsortiert.

Die Anrufbeantworterliste (**Anrufb.:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:


Anrufb.: 01+05
Anzahl der neuen Einträge/Nachrichten in der Liste
Anzahl der alten, gehörten Einträge/Nachrichten in der Liste

Beispiel für einen Listeneintrag:



Dieser Eintrag informiert über den Status eines Anrufs/einer Nachricht:

Neuer Anruf	Der Anruf ist neu in der Liste.
Alter Anruf	Der Anruf ist alt in der Liste.
Neue Nachr.	Die Nachricht ist neu in der Liste.
Alte Nachr.	Die Nachricht ist alt in der Liste, sie wurde bereits angehört.

Anruferliste/Anrufbeantworterliste öffnen

Neue Anrufe (Anruferliste) bzw. neue Nachrichten (Anrufbeantworter) werden durch das Blinken der Taste und durch einen Bestätigungston signalisiert.

Drücken.

entweder ...

Anruferliste öffnen:

Anrufe: 01+05 OK

Auswählen und bestätigen.

Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt.

Eintrag auswählen.

oder ...

Anrufbeantworterliste öffnen:

Anrufb.: 01+02 OK

Auswählen und bestätigen. Der Eintrag der zuerst eingegangenen neuen Nachricht wird angezeigt. Der Lautsprecher schaltet sich ein. Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.

Zur nächsten oder vorherigen Nachricht blättern.

Der Eintrag der Nachricht wird am Display angezeigt.

Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.

Tipp

Einen Eintrag bzw. eine Nachricht löschen Sie, indem Sie Löschen drücken.

Anrufer zurückrufen

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 25).

Öffnen Sie die Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur für Geräte mit Anrufbeantworter). **Danach**:

Eintrag auswählen.

entweder ...

Antwort

Display-Taste drücken.

oder ...

Abheben-Taste 1 x (Anruferliste) bzw. 2 x (Anrufbeantworterliste) drücken.

Der Rückruf wird sofort eingeleitet. Die Rufnummer wird in die Wahlwiederholungsliste eingetragen.

Eintrag aus der Anruferliste ansehen und ins Telefonbuch übernehmen

Sie können die Rufnummer des Anrufers in Ihr Telefonbuch übernehmen.

Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur für Geräte mit Anrufbeantworter) öffnen und Eintrag auswählen.

Danach:

Menü öffnen.

Nr. ins Tel.buch **OK**

Bestätigen.

In die Zeile **Name** springen und den Namen eingeben (zur Texteingabe s. S. 110).

Menu

Display-Taste drücken.

Speichern **OK**

Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Bei der Rufnummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen (nur bei T-Sinus 711A), sobald Sie auf Menu drücken. Sie wird nach dem Speichern der Rufnummer im Telefonbuch fortgesetzt.

Anruferliste löschen

Öffnen Sie die Anruferliste (S. 72). **Danach**:

Menü öffnen.

Liste löschen **OK**

Auswählen und bestätigen. **Achtung:** Alle **alten und neuen** Einträge werden gelöscht.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Einzelnen Eintrag der Anruferliste/Anrufbeantworterliste löschen

Anruferliste/Anrufbeantworterliste öffnen und Eintrag auswählen (S. 72). **Danach**:

Löschen

Display-Taste drücken.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Mehrere Mobilteile nutzen

Namen eines Mobilteils ändern

Automatisch werden die Namen von Mobilteilen z. B. „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen jedoch ändern, z. B. in „Anna“ etc. (max. 10-stellig). Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

Liste der Mobilteile öffnen.

Ändern

Mobilteil auswählen und Display-Taste drücken.

Sichern

Namen eingeben und Display-Taste drücken

(zur Texteingabe s. S. 110).

Tipp

Wenn Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet ist, ist es sinnvoll, mit dem Mobilteilnamen auf die jeweilige Basis hinzuweisen, z. B. „Anna – Büro“. So erkennen Sie, zu welcher Basis Ihr Mobilteil gehört.

Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer (S. 68). Die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile können Sie ändern.

Liste der Mobilteile öffnen

Menü öffnen.

Nr. vergeben OK

Bestätigen. Die Liste der Mobilteile wird angezeigt.

Die aktuelle Nummer blinkt. Mobilteil auswählen und neue interne Nummer (1–6 bzw. 11–16) eingeben. Die bisherige Nummer des Mobilteils wird überschrieben.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Wenn eine interne Nummer doppelt vergeben wird, hören Sie den Fehlerton (absteigende Tonfolge). Wiederholen Sie die Prozedur mit einer noch freien Nummer.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

Liste der Mobilteile öffnen.
Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

OK

Bestimmtes Mobilteil bzw. **An alle** auswählen und bestätigen.
Wenn sich der interne Teilnehmer meldet, kündigen Sie das externe Gespräch an.

Auflegen-Taste drücken. Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

Tipp

Anstatt das Gespräch anzukündigen, können Sie auch sofort die Auflegen-Taste drücken. Wenn sich dann der interne Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch an Sie zurück (im Display steht **Wiederanruf**).

T-Net-Leistungsmerkmale

T-Net-Leistungsmerkmale sind Funktionen, die T-Com in ihrem Netz („T-Net“) anbietet. Näheres zu diesen Funktionen finden Sie in der „Bedienungsanleitung für Leistungsmerkmale im T-Net“ (www.t-com.de), die Sie bei T-Com erhalten.

Alle Leistungsmerkmale können Sie erst dann nutzen, wenn Sie sie bei T-Com **beauftragt** haben. Auskunft darüber erhalten Sie bei T-Com unter freecall 0800 33 01000.

Über das Menü werden Ihnen folgende Leistungsmerkmale angeboten:

- Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR),
- Rückruf einleiten/vorzeitig ausschalten,
- Anklopfen ein-/ausschalten und annehmen/abweisen,
- Anrufweiterschaltung (AWS)/Umleitung einrichten,
- Rückfrage, Makeln, Konferenz einleiten/beenden.

An T-Sinus 710/710A

Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR)

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls

- Sie bei T-Com beauftragt haben, dass Ihre Rufnummer übertragen wird (CLI) und
- Ihr Gesprächspartner bei T-Com beauftragt hat, dass die Rufnummer des Anrufers auf seinem Display angezeigt wird (CLIP).

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Rufnumer angezeigt wird, können Sie anonym anrufen und die Anzeige **für den nächsten Anruf** unterdrücken (CLIR).

CLIR **C**alling **L**ine **I**dentification **R**estriction =
Die Übertragung der Rufnummer des Anrufers wird temporär unterdrückt.

→ T → **Nr. unterdrücken**

Rückruf

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist (Besetztton), können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der Klingelton. Drücken Sie die Abheben-Taste , um die Verbindung aufzubauen.

Rückruf einleiten

Sie hören den Besetztton

→ **Rückruf**

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Es ist zur gleichen Zeit nur **ein** Rückruf möglich.
- Der Rückruf bleibt max. 45 Minuten eingeschaltet.

Rückruf vorzeitig ausschalten

Sie können einen eingeleiteten Rückruf vorzeitig ausschalten.

→ T → **Rückruf aus**

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Telefonats wird Ihnen durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Wenn der Anrufer CLI hat und Sie CLIP haben (S. 25), wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Telefonbucheintrag zu dieser Nummer im Display angezeigt.

Anklopfen ein-/ausschalten

→ T → **Anklopfen**

entweder ... **Anklopfen einschalten:**

Zulassen — Auswählen.

oder ... **Anklopfen ausschalten:**

Nicht zulassen — Auswählen.

... weiter mit

Senden — Display-Taste drücken.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Auch wenn Sie „Anklopfen“ ausgeschaltet haben, wird Ihnen während eines **internen** Gesprächs ein ankommender externer Anruf optisch und akustisch signalisiert.

Anklopfen annehmen/abweisen

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch, die Funktion „Anklopfen“ ist eingeschaltet (s. o.). Sie hören einen Anklopfton.

entweder ... **Anklopfenden Anruf annehmen:**

Abheben-Taste drücken.

oder ... **Anklopfenden Anruf abweisen:**

Menü öffnen.

Anklopf. abweis. OK — Bestätigen. Der Anklopfende hört den Besetztton.

Tipp

Nachdem Sie das zweite Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („Makeln“, S. 83) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („Konferenz“, S. 84).

Anrufweiterschaltung (AWS) ein-/ausschalten und einstellen

Sie können alle Anrufe (Allgemeine AWS) zu einem anderen Anschluss umleiten.

Folgende Varianten sind möglich:

- **sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- **bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- **bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet
- → T → **Umleitung**

Variante, Rufnummer, Status einstellen:

In der Zeile **Wann:** die Variante (**Sofort**, **BeiNichtm.** oder **BeiBesetzt**) auswählen.

Ändern — In die Zeile **Rufnr.:** springen und Display-Taste drücken.

Rufnummer eingeben, zu der die Anrufe weitergeschaltet werden sollen.

Menu — Display-Taste drücken.

Speichern OK — Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

In die Zeile **Status:** springen und die Anrufweiterschaltung ein- bzw. ausschalten.

Senden — Display-Taste drücken.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Rückfrage, Makeln, Konferenz

Mit diesen T-Net-Leistungsmerkmalen können Sie

- einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage).
- mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Rückfrage

Mit dieser Funktion können Sie einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch. Einige Sekunden nach Gesprächsbeginn:

Rückfr.	Display-Taste drücken. Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der Gesprächspartner hört eine Ansage.
	Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben. Die Rufnummer wird gewählt. Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden. Wenn er sich nicht meldet, können Sie zum ersten Gesprächspartner zurückschalten, indem Sie nacheinander die Tasten (R) und (1∞) drücken.
	Rückfrage beenden:
	Menü öffnen.
Beenden OK	Auswählen und bestätigen. Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Tipp

- Sie können die Rückfrage auch beenden, indem Sie die Auflegen-Taste drücken. Die Verbindung wird kurz unterbrochen und Sie erhalten einen Wiederanruf. Nach Drücken der Abheben-Taste sind Sie wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.
- Die Rufnummer des zweiten Teilnehmers können Sie auch aus dem Telefonbuch (S. 28) oder der Anruferliste (S. 72) übernehmen.

Makeln

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen. Wenn der Gesprächspartner CLI hat und Sie CLIP haben (S. 25), wird dessen Rufnummer, angezeigt.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).

Zwischen den zwei Gesprächspartnern wechseln.

Derjenige Partner, mit dem Sie gerade sprechen, ist im Display mit ▶ gekennzeichnet.

Momentanes Gespräch beenden:

Menü öffnen.

Beenden OK

Auswählen und bestätigen. Sie sind mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

Konferenz

Sie können mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).

Konfer.

Display-Taste drücken. Sie und die beiden Gesprächspartner (mit ▶ gekennzeichnet) können sich gleichzeitig hören und unterhalten.

Konferenz beenden:

Einzeln

Display-Taste drücken. Sie kehren zum Zustand „Makeln" zurück und sprechen wieder mit dem Partner, mit dem Sie vor der Konferenz gesprochen haben.

Ggf. zum Teilnehmer wechseln, mit dem das Gespräch beendet werden soll.

Menü öffnen.

Beenden OK

Auswählen und bestätigen. Sie führen mit dem anderen Teilnehmer das Gespräch fort.

Auflegen-Taste drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

Tipp

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

An T-Sinus 711/711A

Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR)

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls

- Sie bei T-Com beauftragt haben, dass Ihre Rufnummer übertragen wird (CLI) und
- Ihr Gesprächspartner bei T-Com beauftragt hat, dass die Rufnummer des Anrufers auf seinem Display angezeigt wird (CLIP).

Wenn Sie im Einzelfall nicht möchten, dass Ihre Rufnumer angezeigt wird, können Sie anonym anrufen und die Anzeige **für den nächsten Anruf** unterdrücken (CLIR).

CLIR **C**alling **L**ine **I**dentification **R**estriction =
Die Übertragung der Rufnummer des Anrufers wird temporär unterdrückt.

→ T → **Nr. unterdrücken**

Die zu wählende Rufnummer eingeben und die Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt. Ihre Rufnummer wird am Telefon des Gesprächspartner nicht angezeigt.

Rückruf

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist (Besetztton), können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der Klingelton. Drücken Sie die Abheben-Taste , um die Verbindung aufzubauen.

Rückruf einleiten

Sie hören den Besetztton

→ **Rückruf**

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Es ist zur gleichen Zeit nur **ein** Rückruf möglich.
- Der Rückruf bleibt max. 45 Minuten eingeschaltet.

Rückruf vorzeitig ausschalten

Sie können einen eingeleiteten Rückruf vorzeitig ausschalten.

→ T → **Rückruf aus**

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Telefonats wird Ihnen durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Wenn der Anrufer CLI hat und Sie CLIP haben (S. 25), wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Telefonbucheintrag zu dieser Nummer im Display angezeigt.

Anklopfen ein-/ausschalten

→ T → **Alle Anrufe**

Anklopfen OK

Senden

Auswählen und bestätigen.

In der Zeile **Status:** „Anklopfen“ ein- bzw. ausschalten und Display-Taste drücken.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:

Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

Wenn Sie „Anklopfen“ ausgeschaltet haben, wird es Ihnen bei **internen** Gesprächen trotzdem signalisiert (S. 24).

Anklopfen annehmen/abweisen

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch, die Funktion „Anklopfen" ist eingeschaltet (s. o.). Sie hören einen Anklopfton.

entweder ...	**Anklopfenden Anruf annehmen:**
Abheben	Display-Taste drücken.
oder ...	**Anklopfenden Anruf abweisen:**
	Menü öffnen.
Anklopf. abweis. OK	Bestätigen. Der Anklopfende hört den Besetztton.

Tipp

Nachdem Sie das zweite Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („Makeln", S. 89) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („Konferenz", S. 90).

Anrufweiterschaltung (AWS)

Folgende Varianten sind möglich:

- **sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- **bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- **bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.

Anrufweiterschaltung ein-/ausschalten und einstellen

→ T → **Alle Anrufe** → **Anrufweitersch.**

... weiter mit	**Variante, Rufnummer, Status einstellen:**
	In der Zeile **Wann:** die Variante (**Sofort**, **BeiNichtm.** oder **BeiBesetzt**) auswählen.
Ändern	In die Zeile **Rufnr.:** springen und Display-Taste drücken.
	Rufnummer eingeben, zu der die Anrufe weitergeschaltet werden sollen.
Menu	Display-Taste drücken.
Speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	In die Zeile **Status:** springen und die Anrufweiterschaltung ein- bzw. ausschalten.
Senden	Display-Taste drücken.
	Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz:
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Rückfrage, Makeln, Konferenz

Mit diesen T-Net-Leistungsmerkmalen können Sie

- einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage).
- mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Rückfrage

Mit dieser Funktion können Sie einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch. Einige Sekunden nach Gesprächsbeginn:

Rückfr.	Display-Taste drücken. Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der Gesprächspartner hört eine Ansage.
	Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben. Die Rufnummer wird gewählt. Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden. Wenn er sich nicht meldet, können Sie zum ersten Gesprächspartner zurückschalten, indem Sie nacheinander die Tasten (R) und (1 oo) drücken.
	Rückfrage beenden:
	Menü öffnen.
Gespräch trennen OK	Auswählen und bestätigen. Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Tipp

- Sie können die Rückfrage auch beenden, indem Sie die Auflegen-Taste drücken. Die Verbindung wird kurz unterbrochen und Sie erhalten einen Wiederanruf. Nach Drücken der Abheben-Taste sind Sie wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.
- Die Rufnummer des zweiten Teilnehmers können Sie auch aus dem Telefonbuch (S. 28) oder der Anruferliste (S. 75) übernehmen.

Makeln

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen. Wenn der Gesprächspartner CLI hat und Sie CLIP haben (S. 25), wird dessen Rufnummer, angezeigt.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).

Zwischen den zwei Gesprächspartnern wechseln.

Derjenige Partner, mit dem Sie gerade sprechen, ist mit ▶ gekennzeichnet.

Momentanes Gespräch beenden:

Menü öffnen.

Gespräch trennen **OK**

Auswählen und bestätigen. Sie sind mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

Konferenz

Sie können mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).

Konfer.

Display-Taste drücken. Sie und die beiden Gesprächspartner (mit ▶ gekennzeichnet) können sich gleichzeitig hören und unterhalten.

Konferenz beenden:

Einzeln

Display-Taste drücken. Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück und sprechen wieder mit dem Partner, mit dem Sie vor der Konferenz gesprochen haben.

Ggf. zum Teilnehmer wechseln, mit dem das Gespräch beendet werden soll.

Menü öffnen.

Gespräch trennen **OK**

Auswählen und bestätigen. Sie führen mit dem anderen Teilnehmer das Gespräch fort.

Auflegen-Taste drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

Tipp

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

T-Sinus 701M color / deutsch / 31008-M1570-A161-2-19 / S711_710_A.fm / 07.05.2004

Weitere Funktionen am T-Sinus 711/711A

Am **T-Sinus 711/711A** stehen Ihnen beim Schreiben einer SMS zusätzlich zu den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen folgende Funktionen zur Verfügung. Sie werden Ihnen angeboten, wenn Sie beim Schreiben der SMS (das Eingabefeld ist geöffnet) auf die Display-Taste Menu drücken.

- Über **Vorlage einfg.** OK können Sie die Textvorlagen **Verspätung**, **Termin**, **Glückwunsch** in den SMS-Text einfügen.
- Über **Bild einfügen** OK können Sie 15 verschiedene Bilder in den SMS-Text einfügen.
- Über **Töne einfügen** OK können Sie 10 verschiedene Töne in den SMS-Text einfügen.
- Über **E-Mail-Adr. einfg.** OK können Sie E-Mail-Adressen aus Ihrem E-Mail-Verzeichnis in die SMS übernehmen.
- Über **Txt.eingabehilfe** OK können Sie die Texteingabehilfe EATONI ein- und ausschalten (S. 112).

An T-Sinus 710P/710PA

In Betrieb nehmen

Mobilteil anmelden

Sie können an den Komforttelefonen bis zu 6 Mobilteile betreiben.

Voraussetzung: Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein:

→ Menü öffnen → Einstellungen → System-Einstellungen → Gerät anmelden → OK
(siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

Das Mobilteil ist noch nicht an einer Basis angemeldet

Das Mobilteil muss **ausgeschaltet** sein!

	Mobilteil einschalten.
	Im Display blinkt „Bitte anmelden“.
	Nach dem Display-Wechsel:
OK	System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).
	Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.
↓ OK	Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet“ angezeigt.

Tipp

Wenn das Mobilteil die Basissuche abbricht, weil z.B. die Anmeldezeit überschritten wurde, wiederholen Sie den Vorgang.

Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet

→ → **MT anmelden**

Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

OK

OK

Basis auswählen und bestätigen.

System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

„Anmeldevorgang Basis x“ wird angezeigt.

Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.

OK

Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet“ angezeigt.

Tipp

Der Name der Basis kann nicht geändert werden.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Komforttelefons.

Mobilteil abmelden

Ihr Mobilteil können Sie nur am Komforttelefon abmelden (siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

An T-Sinus 720P/720PA

In Betrieb nehmen

Mobilteil anmelden

Sie können an den Komforttelefonen bis zu 6 Mobilteile betreiben.

Voraussetzung: Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein:

→ Menü öffnen → Einstellungen → System-Einstellungen → Gerät anmelden → OK
(siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

Das Mobilteil ist noch nicht an einer Basis angemeldet

Das Mobilteil muss **ausgeschaltet** sein!

	Mobilteil einschalten. Im Display blinkt „Bitte anmelden“:
	Nach dem Display-Wechsel:
OK	System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).
	Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.
OK	Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet“ angezeigt.

Tipp

Wenn das Mobilteil die Basissuche abbricht, weil z.B. die Anmeldezeit überschritten wurde, wiederholen Sie den Vorgang.

Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet

→ → **MT anmelden**

Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

OK	Basis auswählen und bestätigen.
OK	System-PIN des Komforttelefons eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).
	„Anmeldevorgang Basis x“ wird angezeigt.
	Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.
OK	Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Im Display des Komforttelefons wird als Quittung „Intern x erfolgreich angemeldet“ angezeigt.

Tipp

Der Name der Basis kann nicht geändert werden.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Komforttelefons.

Mobilteil abmelden

Ihr Mobilteil können Sie nur am Komforttelefon abmelden (siehe Bedienungsanleitung des Komforttelefons).

An T-Sinus 721P/721PA

In Betrieb nehmen

Mobilteil anmelden

Sie können an die Basen T-Sinus 721P und T-Sinus 721PA bis zu 6 Mobilteile anmelden. Dafür stehen die internen Nummern **Intern 11** bis **Intern 16** zur Verfügung. Wenn an Ihrer Basis diese internen Nummern bereits vergeben sind, melden Sie bitte vor der Anmeldung ein anderes, nicht mehr benötigtes Mobilteil ab.

Wenn das Mobilteil noch nicht an einer Basis angemeldet war, läuft die Anmeldung automatisch ab (S. 96). Andernfalls müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden (S. 97).

Die Anmeldung eines Mobilteils müssen Sie an der Basis und am Mobilteil einleiten.
Wenn Sie die Basis anmeldebereit gemacht haben, bleibt sie für ca. 60 Sek. anmeldebereit. Bereiten Sie deshalb das Mobilteil zur Anmeldung vor, **bevor** Sie mit dem Vorbereiten der Basis beginnen.

Voraussetzung: Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein:

→ Menü öffnen → Basis einstellen → OK → Einstellungen → OK → Teiln. einrichten → OK → Gerät anmelden → OK (siehe Bedienungsanleitung der Basis).

Automatische Anmeldung

Das Mobilteil muss **ausgeschaltet** sein!

	Mobilteil einschalten. Im Display blinkt „Bitte anmelden“:
	Nach dem Display-Wechsel:
OK	System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).
	Die Liste der freien internen Nummern wird angezeigt.
OK	Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt.

Dem Mobilteil wird bei der Anmeldung automatisch die niedrigste freie interne Nummer zugeordnet.

Tipp

- Wenn das Mobilteil die Basissuche abbricht, weil z.B. die Anmeldezeit überschritten wurde, wiederholen Sie den Vorgang.
- Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

Manuelle Anmeldung

→ → **MT anmelden**

Die Liste der Basen (1–4) wird angezeigt.

Basis 1 OK — Basis auswählen und bestätigen, z. B. **Basis 1**.

OK — System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

Im Display des Mobilteils stehen **Anmeldevorgang** und der Name der Basis (z. B. **Basis 1**).

Wenn das Mobilteil die Basis gefunden hat, wird im Display die Liste der freien internen Nummern angezeigt.

Leuchtende Anmeldetaste an der Basis drücken, Taste blinkt. Die Basis ist nur solange anmeldebereit, wie dieTaste blinkt.

Intern 11 OK — Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen, z. B. **Intern 11 .**

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt.

Tipp

- Wenn das Mobilteil die Basissuche abbricht, weil z. B. die Anmeldezeit überschritten wurde, wiederholen Sie den Vorgang.
- Der Name der Basis kann nicht geändert werden.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Komforttelefons.

Mobilteil abmelden

Ihr Mobilteil können Sie nur an der Basis abmelden (siehe Bedienungsanleitung der Basis).

An T-Sinus 720 Komfort und T-Sinus 721X/XA

In Betrieb nehmen

Mobilteil anmelden am T-Sinus 720 Komfort

An die Basis T-Sinus 720 Komfort können Sie bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Im Display des Mobilteils steht „Basis X“ oder „Basissuche“, falls das Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet ist oder war.

→ → **MT anmelden**

Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

Basis 2 OK	Gewünschte Basis (z. B. Basis 2) auswählen und bestätigen.
OK	System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).
	„Anmeldevorgang Basis 2“ (z. B.) wird angezeigt.
	Das Mobilteil synchronisiert sich auf die Basis.
	Die Anmeldetaste an der Unterseite der Basis drücken.
OK	Gewünschte interne Nummer (z.B. Int 11) auswählen und bestätigen.
	Kurzzeitig wird z. B. „Intern 11 erfolgreich angemeldet“ angezeigt.
	Das Mobilteil ist angemeldet.

Tipp

- Das Gerät sucht 60 Sekunden nach der anmeldebereiten Basis.
- Bei Eingabe einer falschen System-PIN ertönt ein Fehlerton.
- Zum Überprüfen der Verbindung nach der erfolgreichen Anmeldung eines Mobilteiles empfehlen wir die Abheben-Taste zu drücken. Hören Sie den Wählton, ist Ihre Verbindung in Ordnung.

Mobilteil anmelden am T-Sinus 721X/XA

An der Basis T-Sinus 721X/XA können maximal acht Geräte angemeldet werden.

An der Basis

Anmeldetaste drücken (blinkt).

Am Mobilteil müssen Sie innerhalb von **60 Sekunden** eine der beiden folgenden Prozeduren durchführen:

An einem neuen, noch nicht an einer Basis angemeldeten Mobilteil

Voraussetzung: Das Mobilteil muss **ausgeschaltet** sein.

	Mobilteil einschalten. Taste lang drücken.
	Im Display blinkt „Bitte anmelden“, wenn das Mobilteil noch an keiner anderen Basis angemeldet war.
OK	System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).
	„Anmeldevorgang Basis 1“ (z. B.) wird angezeigt. Das Mobilteil synchronisiert sich auf die Basis. Im Display werden die noch freien internen Nummern untereinander angezeigt.
↓ Int11: Intern11 OK	Gewünschte interne Nummer (z.B. „Intern 11“) auswählen und bestätigen.
	Kurzzeitig wird z.B. „Intern 11 erfolgreich angemeldet“ angezeigt.
	Das Mobilteil ist angemeldet.
	Auflegen-Taste drücken.

An einem Mobilteil, das bereits an einer Basis angemeldet ist

→ → **MT anmelden**

Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

Basis 2 OK	Gewünschte Basis (z. B. Basis 2) auswählen und bestätigen.
OK	System-PIN der Basis eingeben und bestätigen.
	„**Anmeldevorgang Basis 2**“ wird angezeigt.
	Das Mobilteil synchronisiert sich auf die Basis.
	Im Display werden die noch freien internen Nummern untereinander angezeigt.
Int11: Intern11 OK	Gewünschte interne Nummer (z.B. „Intern 11“) auswählen und bestätigen.
	Kurzzeitig wird z.B. „Intern 11 erfolgreich angemeldet“ angezeigt.
	DasMobilteil ist angemeldet.
	Auflegen-Taste drücken.

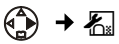
Tipp

- Das Gerät sucht 60 Sekunden nach der anmeldebereiten Basis.
  Folgende Fehlermeldung ist im Ablauf möglich:
  „Keine freie Intern-Nr.“ – Es ist keine interne Nummer mehr frei; der Anmeldevorgang wird sofort abgebrochen.
- Wenn Sie eine falsche System-PIN eingeben, ertönt ein Fehlerton.
- Um die Verbindung nach der erfolgreichen Anmeldung des ersten Mobilteils zu überprüfen, empfehlen wir, die Abheben-Taste zu drücken. Wenn Sie den Wählton hören, ist Ihre Verbindung in Ordnung.
- Der Name der Basis kann beim Anmelden nicht geändert werden.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Mobilteil abmelden

Sie können die Abmeldung von jedem angemeldeten Mobilteil aus vornehmen.



↓ | Einstellungen | OK	Auswählen und bestätigen.
	Wenn die System-PIN Ihrer Basis ungleich 0000 ist, müssen Sie jetzt die System-PIN eingeben und mit OK bestätigen.
↓ | Teiln.einrichten | OK	Auswählen und bestätigen.
↓ | Gerät abmelden | OK	Auswählen und bestätigen.
	Die Liste der internen Nummern wird angezeigt.
↓ | Int11: Intern11 | OK	Gewünschte interne Nummer (z.B. „Int11: Intern 11“) auswählen und bestätigen.
	Das Gerät mit der zuvor ausgewählten internen Nummer ist abgemeldet.
	Auflegen-Taste drücken.

Tipp

Anders als beim Anmelden des Mobilteiles brauchen Sie bei dessen Abmelden an der Basis selbst keine weiteren Schritte zu unternehmen. Die weiterhin angemeldeten Mobilteile behalten ihre bisherigen internen Nummern.

An T-Sinus 721/721 Komfort, 721X SE und 721 MMS

In Betrieb nehmen

Mobilteil anmelden

Sie können an die Basen T-Sinus 721, T-Sinus 721Komfort, T-Sinus 721X SE und T-Sinus 721 MMS bis zu sechs Mobilteile anmelden. Dafür stehen die internen Nummern **Intern 11** bis **Intern 16** zur Verfügung. Wenn an Ihrer Basis diese internen Nummern bereits vergeben sind, melden Sie bitte vor der Anmeldung ein anderes, nicht mehr benötigtes Mobilteil ab.

Wenn das Mobilteil noch nicht an einer Basis angemeldet war, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden. An der Basis T-Sinus 721X SE ist die manuelle Anmeldung zwingend.

Manuelle Anmeldung

Die Anmeldung eines Mobilteils müssen Sie an der Basis und am Mobilteil einleiten. Wenn Sie die Basis anmeldebereit gemacht haben, bleibt sie für ca. 60 Sek. anmeldebereit. Bereiten Sie deshalb das Mobilteil zur Anmeldung vor, **bevor** Sie mit dem Vorbereiten der Basis beginnen.

An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis ca. 3 Sek. drücken:

- **T-Sinus 721/721 Komfort:** Die Anmelde-/Paging-Taste befindet sich auf der Basis rechts von der Mobilteilschale.
- **T-Sinus 721X SE:** Die Anmelde-/Paging-Taste befindet sich an der Oberseite der Basis.
- **T-Sinus 721 MMS:** Die Anmelde-/Paging-Taste befindet sich an der Vorderseite der Basis.

Am Mobilteil (innerhalb von 60 Sek.)

→ → **MT anmelden**

Die Liste der Basen (1–4) wird angezeigt.

Basis 1 OK	Basis auswählen und bestätigen, z. B. **Basis 1**.
OK	System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).
	Im Display des Mobilteils stehen **Anmeldevorgang** und der Name der Basis (z. B. **Basis 1**).
	Wenn das Mobilteil die Basis gefunden hat, wird im Display die Liste der freien internen Nummern angezeigt.
Intern 11 OK	Gewünschte interne Nummer auswählen und bestätigen, z. B. **Intern 11 .**

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt.

Tipp

- Die Basissuche wird nach 60 Sek. abgebrochen. Wenn die Anmeldung in dieser Zeit nicht durchgeführt wurde, wiederholen Sie den Vorgang.
- Einem angemeldeten Mobilteil können Sie einen anderen Namen geben.
- Wenn Sie versehentlich ein bereits angemeldetes Mobilteil erneut anmelden, gehen keine Daten verloren.

Weitere Bedienprozeduren entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Mobilteil abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil T-Sinus 701M color jedes angemeldete Mobilteil abmelden.

→ → **Einstellungen**

	OK		Ggf. System-PIN eingeben.
	Teiln.einrichten	OK	Auswählen und bestätigen.
	Gerät abmelden	OK	Auswählen und bestätigen.
	Intern 16	OK	Abzumeldendes Mobilteil auswählen und bestätigen, z. B. **Intern 16**.
			Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tipp

- Der interne Name erlischt am abgemeldeten Mobilteil.
- Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre bisherige interne Nummer.

Anhang

Reinigung

Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab. Verwenden Sie ein ganz leicht angefeuchtetes Tuch. Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher!

Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln! Sie schaden nur dem Gerät.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Wenn das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist, **auf keinen Fall das Gerät einschalten. Sofort alle Akkus entnehmen**.

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen und tupfen Sie anschließend alle Teile trocken.

Lagern Sie das Mobilteil ohne Akkus für mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort. Danach ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Selbsthilfe bei Problemen

Wenn sich Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst, sich mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst zu helfen.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Display zeigt nichts an.	Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet.	Auflegen-Taste ca. 2 Sekunden drücken.
	Die Akkus sind leer.	Akkus laden bzw. austauschen (S. 8).
Das Mobilteil reagiert nicht auf einen Tastendruck.	Die Tastensperre ist eingeschaltet.	Raute-Taste zum Ausschalten ca. 2 Sekunden drücken (S. 11).
Im Display blinkt **Basis x**.	Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basis.	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern.
	Die Basis ist nicht eingeschaltet.	Steckernetzgerät an der Basis kontrollieren.
Im Display blinkt **Basissuche**.	Das Mobilteil ist auf **Beste Basis** eingestellt. Es ist aber keine Basis eingeschaltet bzw. in Reichweite.	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern.
		Steckernetzgerät an der Basis kontrollieren.
Das Mobilteil klingelt nicht.	Der Klingelton ist ausgeschaltet.	Klingelton einschalten (S. 60).
	Die Anrufweiterschaltung ist auf **Sofort** eingestellt.	Anrufweiterschaltung ausschalten.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Einheiten/Kosten werden nicht angezeigt.	Es sind keine Zählimpulse vorhanden.	Übermittlung der Zählimpulse bei T-Com beauftragen.
Mein Gesprächspartner hört mich nicht.	Sie haben die Taste (INT) gedrückt. Das Mobilteil ist dadurch „stummgeschaltet“.	Mikrofon wieder einschalten (S. 27).
Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.	Die Rufnummernübermittlung ist nicht freigegeben.	Der **Anrufer** sollte die Übermittlung seiner Rufnummer (CLI) bei T-Com freischalten lassen.
Ich höre bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).	Die Aktion ist fehlgeschlagen bzw. die Eingabe ist fehlerhaft.	Prozedur wiederholen. Dabei das Display beachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Die Sprachwahl funktioniert nicht.	Den Abstand zum Mobilteil ist zu groß. Der Geräuschpegel im Raum ist zu hoch.	Abstand zum Mobilteil auf ca. 20 cm verkürzen. Sprachmuster in einer leisen Umgebung aufsprechen.

Besteht das Problem weiterhin, steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung. Die Rufnummer finden Sie im Abschnitt „Technischer Kundendienst“ auf S. 106.

Zur Energieversorgung ist Ihr T-Sinus 701M color über die Netzanschluss-Schnur und das gesteckte Steckernetzgerät mit dem Stromnetz Ihres Hauses/Ihrer Wohnung verbunden. Prüfen Sie bei Stromausfall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.

Hinweis für Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann das T-Sinus 701M color einen unangenehmen Brummton verursachen. Dieser Brummton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

Technischer Kundendienst

Bei technischen Problemen mit Ihrem T-Sinus 701M color können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Hotline **0180 5 1990** des Technischen Kundendienstes von T-Com wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,12 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com. Erfahrene Techniker beraten Sie auch zur Bedienung Ihres T-Sinus 701M color.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber T-Com steht Ihnen der Technische Kundendienst unter freecall **0800 330 2000** zur Verfügung.

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / appendix.fm / 07.05.2004

CE-Zeichen

CE

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:
1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG
T-Com, Bereich Endgeräte
CE Management Steinfurt
Sonnenschein 38
48565 Steinfurt

Gewährleistung

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (T-Com oder Fachhändler), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

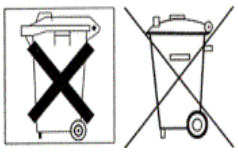
Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wiederaufladbaren Akkumulatoren.

Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die **Hotline 0180 5 1990** des Technischen Kundendienstes von T-Com wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,12 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com. Erfahrene Techniker beraten Sie und stimmen mit Ihnen das weitere Vorgehen ab.

Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus

Das Gerät enthält Batterien oder wiederaufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind.



Schadstoffhaltige Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Batterieverordnung verpflichtet die Verbraucher gesetzlich zur Rückgabe aller verbrauchter Batterien. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben.

Chemische Symbole auf den Batterien bedeuten, dass der angegebene Inhaltsstoff in der Batterie enthalten ist. Die Symbole haben folgende Bedeutung: Cd - Cadmium, Hg - Quecksilber, Pb - Blei.

Ihr Händler (T-Com oder Fachhändler) nimmt verbrauchte Gerätebatterien in haushaltsüblichen Mengen in seinem Ladengeschäft kostenfrei zurück und kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung bzw. das Recycling der Materialien.

Sollte Ihr Händler nicht in Ihrer Nähe sei, können Sie die verbrauchten Batterien auch zu kommunalen Entsorgern (z.B. Batterietonne oder Wertstoffhof) bringen. Diese Stellen sind ebenfalls zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.

Rücknahme von alten Geräten

Hat Ihr Mobilteil T-Sinus 701M color oder Ihre Ladeschale ausgedient, nimmt der Händler (T-Com oder Fachhändler) von ihm gemietete oder bei ihm gekaufte Geräte in seinem Ladengeschäft kostenlos zurück.

Technische Daten

- DECT-Standard; an GAP-konformen Basen betreibbar
- Kanalzahl: 60 Duplexkanäle
- Funkfrequenzbereich: 1880 bis 1900 MHz
- Duplexverfahren: Zeitduplex mit 10 ms Rahmenlänge
- Kanalraster: 1728 kHz
- Bitrate: 1152 kbit/s
- Modulation: GFSK
- Sprachcodierung: 32 kbit ADPCM
- Sendeleistung: 10 mW mittlere Leistung pro Kanal
- Reichweite: bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
- Betriebsdauer mit vollem Akku: in Bereitschaft bis zu 280 Stunden (12 Tage), im Gespräch bis zu 19 Stunden
- Ladezeit in der Ladeschale mit leerem Akku: ca. 2,5 Stunden
- Umgebungsbedingungen für den Betrieb: 0 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
- Abmessungen: 114 mm x 47 mm x 22 mm (L × B × H)
- Gewicht mit Akku ca. 100 g

PC-Interface

Sie können das Mobilteil T-Sinus 701M color über ein Datenkabel mit Ihrem Rechner verbinden. Ihr Rechner kann dann mit Hilfe eines Programms (kostenloser Download unter http://www.t-com.de/faq) mit Ihrem T-Sinus 701M color kommunizieren und auf Parameter und Listen des Mobilteils zugreifen. Sie können:

- Telefonbuch, E-Mail-Verzeichnis, Kurzwahlliste, Liste der Termine und Wahlwiederholungsliste verwalten/löschen.
- Klingelton und Lautstärke einstellen.
- Bilder, Sounds und Animationen verwalten.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datenübertragung** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Zeichensatz-Tabelle

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x	7 x	8 x	9 x	10 x	11 x	12 x	13 x	14 x
1	Leer-zeichen	1	€	£	$	¥	¤							
2 ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç				
3 DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê						
4 GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î						
5 JKL	j	k	l	5										
6 MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ				
7 PQRS	p	q	r	s	7	ß								
8 TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û						
9 WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å				
0 +	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	¡	“	‘	;	_
*	Abc–> abc	abc –> 123	*	/	(	)	<	=	>	%				
#	#	@	\	&	§									

Text bearbeiten (ohne Texteingabehilfe)

Sie haben verschiedene Möglichkeiten beim Erstellen eines Textes:

- Die Schreibmarke steuern Sie mit .
- Zeichen (links von der Schreibmarke) löschen Sie mit C .
- Zeichen werden links von der Schreibmarke (Cursor) angefügt (S. 13).
- Um von Großschreibung (1. Buchstabe groß geschrieben, alle weiteren klein) zur Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie vor der Eingabe des Buchstabens die Taste *. Bei erneutem Drücken der Taste * wechseln Sie von der Kleinschreibung zur Ziffernschreibung. Bei weiterem Drücken von der Ziffernschreibung wieder zur Großschreibung.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch groß geschrieben; es folgen kleine Buchstaben.
- Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, werden die Zeichen der entsprechenden Taste in der **untersten Display-Zeile** angezeigt und nacheinander markiert. Wenn Sie die Taste loslassen, wird das markierte Zeichen im Eingabefeld eingefügt.

  Ob die Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung eingestellt ist, wird Ihnen im Display angezeigt:

  – bei der Eingabe ins Telefonbuch steht in der untersten Display-Zeile „A“ bzw. „a“.

  – bei der Eingabe einer SMS steht rechts oben im Display „Abc“, „abc“ bzw. „123“.

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden i.d.R. alphabetisch sortiert, jedoch haben Leerzeichen und Ziffern erste Priorität. Die **Sortierreihenfolge** ist folgendermaßen:

1. Leerzeichen (hier mit ␣ dargestellt)
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wenn Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen wollen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen ein. Dieser Eintrag rückt dann an die erste Stelle (Beispiel: „␣Karla“). Sie können die Einträge auch mit Ziffern nummerieren (z. B. „1Ute“, „2Karla“, „3Albert“).

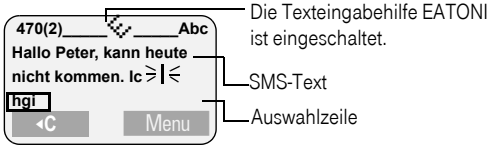
Namen, denen Sie einen Stern voranstellen (z. B. „*Ute“), stehen am Ende des Telefonbuchs.

Texteingabehilfe

Die Texteingabehilfe EATONI unterstützt Sie beim Schreiben folgender Texte:

- SMS (nur an SMS-fähigen Basen)
- Namen im Telefonbuch,
- Namen in der T-Tasten-Liste,
- Namen im E-Mail-Verzeichnis.

Jeder Taste zwischen 0 + und 9wxyz sind **mehrere Buchstaben und Zeichen** zugeordnet, die alle in einer **Auswahlzeile** direkt unter dem Textfeld (über den Display-Symbolen) angeordnet werden, sobald Sie eine Taste drücken. Bei der Eingabe von Buchstaben wird jeweils der nach der **Wahrscheinlichkeit** am ehesten gesuchte Buchstabe **grau hinterlegt**. Er steht am Anfang dieser Auswahlzeile und wird in das Textfeld übernommen.



Wenn dieser Buchstabe dem gewünschten entspricht, bestätigen Sie ihn, indem Sie die nächste Taste drücken. Wenn der von der Texteingabehilfe gewählte Buchstabe nicht Ihrem Wunsch entspricht, drücken Sie so oft die **Raute-Taste** #, bis der gesuchte Buchstabe grau hinterlegt in der Darstellungszeile erscheint und damit in das Textfeld übernommen wird. Sie beenden den Text, indem Sie nach Eingabe des letzten Buchstabens MENU bzw. OK drücken.

Funktion der Tasten bei eingeschalteter Texteingabehilfe

*	Stern-Taste **ca. 2 Sekunden kurz** drücken: Wechselt vom Modus „Abc“ zu „123“, von „123“ zu „abc“ und von „abc“ zu „Abc“ (gilt jeweils für den folgenden Buchstaben).
#	Springt in der Auswahlzeile zum nächsten Buchstaben (grau hinterlegt).

Texteingabehilfe aus-/einschalten

Die Texteingabehilfe wird funktionsspezifisch ein- bzw. ausgeschaltet. Wenn Sie die Texteingabehilfe z. B. beim Eintrag ins Telefonbuch ausgeschaltet haben, ist es für das Schreiben einer SMS immer noch eingeschaltet.

Voraussetzung: Sie befinden sich in einem Texteingabefeld (SMS, Name im Telefonbuch, T-Tasten-Liste oder E-Mail-Verzeichnis).

Txt.eingabehilfe OK

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).

Auflegen-Taste **kurz** drücken, um in das Textfeld zurückzukehren. Geben Sie jetzt den Text ein.

Beispiel: Sie schreiben das Wort **„Hotel“**.

Geben Sie 4 GHI ein, auf dieser Taste liegt u. a. das „H“. Eine Auswahlzeile öffnet sich, eine Auswahl an „I G H “ und Sonderzeichen erscheint. Der erste Buchstabe „I“ ist grau hinterlegt. Wenn Sie jetzt 2x die Raute-Taste # drücken, springt der Cursor von „I“ zu „H“, Ihrem gewünschten Buchstaben.

Sie bestätigen diesen Buchstaben, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste 6 MNO ist u. a. mit „M N O“ belegt. Das „o“ in der Eingabezeile ist **automatisch** grau hinterlegt. Denn von allen Buchstaben und Zeichen, die auf dieser Taste hinterlegt sind, entspricht es der Wahrscheinlichkeit nach am ehesten dem gewünschten Buchstaben. Bestätigen Sie ihn, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste 8 TUV ist u. a. mit „T U V“ belegt, der erste Buchstabe „t“ ist grau hinterlegt. Sie bestätigen ihn, indem Sie den nächsten Buchstaben eingeben: Die Taste 3 DEF ist u. a. mit „D E F“ belegt. In der Darstellungszeile ist **automatisch** das „e“ grau hinterlegt. Bestätigen Sie das „e“, indem Sie den letzten Buchstaben eingeben: Die Taste 5 JKL ist u. a. mit „J K L“ belegt. **Automatisch** ist das „l“ grau hinterlegt. Fahren Sie mit dem nächsten Zeichen fort, z. B. einem Leerzeichen (1 x Taste 1 ∞).

Zubehör

T-Sinus 700R

Mit diesem Repeater können Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile für den Telefonverkehr erhöhen. Sie können Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war.

Im erweiterten Funkbereich können alle Mobilteil-Funktionen genutzt werden.

Hör- und Sprechgarnitur

Sie können über die universelle Schnittstelle (Slim Lumberg) handelsübliche Sprechgarnituren anschließen.

Datenkabel

Sie können das Mobilteil T-Sinus 701M color über e Datenkabel mit Ihrem Rechner verbinden.
Ihr Rechner kann dann mit Hilfe eines Programms (kostenloser Download unter http://www.t-com.de/faq) mit Ihrem T-Sinus 701M color kommunizieren und auf Parameter und Listen des Mobilteils zugreifen.

Alle Geräte, Zubehörteile und Akkus können Sie beziehen

- über die T-Punkte,
- im Internet über http://www.t-com.de/sinus

Kurzanleitung T-Sinus 701M color

Display-Sprache ändern	OK lang drücken
Mobilteil ein-/ausschalten	lang drücken
Tastensperre ein-/ausschalten	lang drücken
Klingelton ein-/ausschalten	lang drücken
Freisprechen ein-/ausschalten	(ein); (aus)
Extern anrufen	[Nummer]
Wahl wiederholen	ggf. [Eintrag]
Angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen	Nr. ins Tel.buch OK [Name] Menu Speichern OK
Mit Telefonbuch wählen	[Name] ggf.
Aus Anruferliste zurückrufen	Anrufe:01+02 OK ggf.
Freisprech- und Hörerlautstärke einstellen	→ → **Sprachlautst.** Sichern lang drücken
Intern anrufen	[Mobilteil auswählen]
Ruf an alle Mobilteile	bzw.
Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben	[Mobilteil auswählen] OK
Intern rückfragen	[Mobilteil auswählen] OK Beenden: Beenden
Datum und Uhrzeit einstellen	→ → **Datum/Uhrzeit** [Tag/Monat/Jahr] [Stunden/Minuten] Sichern lang drücken
Wecker einstellen	→ → **Wecker** (ein/aus) [Stunden/Minuten] Sichern lang drücken

Quick reference guide T-Sinus 701M color

Change the display language	OK hold down
Activate/deactivate the handset	hold down
Activate/deactivate keypad protection	hold down
Activate/deactivate ring tone	hold down
Activate/deactivate handsfree talking	(on); (off)
Make an external call	[number]
Redial a number	if necessary [entry]
Copy displayed telephone number to the directory	Copy to Directory OK [name] Menu Save Entry OK
Dial with the directory	[name] if necessary
Redial from caller list	Calls List:01+02 OK if necessary
Set handsfree talking and loudspeaker volumes	→ → **Handset Volume** Save hold down
Make an internal call	[select handset]
Call all handsets	or
Transfer call to another handset	[select handset] OK
Internal enquiry calls	[select handset] OK End: End
Set the date/time	→ → **Date/Time** [day/month/year] [hours/minutes] Save hold down
Set the alarm clock	→ → **Alarm Clock** (on/off) [hours/minutes] Save hold down

Kısa Kullanım Kılavuzu T-Sinus 701M color

Ekran dilini değiştirme	OK tuşuna uzun süreli basın
Telefonu açma/kapatma	tuşuna uzun süreli basın
Tuş kilidini açma/kapatma	uzun süreli basın
Zil sesini açma/kapatma	uzun süreli basın
Serbest görüşmeyi açma/kapatma	(açık); (kapalı)
Harici arama	[Numara]
Tekrar arama	gerekirse [Giriş]
Görünen telefon numarasını telefon rehberine kaydetme	Rehbere kayit OK [Adı] Menu Girisi kaydet OK
Telefon rehberinden seçme	[Adı] gerekirse
Arayanlar listesinden geri arama	Cagrilar:01+02 OK gerekirse
Serbet görüşme ve kulaklık ses şiddetini ayarlama	→ → **Ses siddeti** Kaydet tuşuna uzun süreli basın
Dahili arama	[Telefonu seç]
Tüm telefonları arama	veya
Görüşmeyi başka bir telefona aktarma	[Telefonu seç] OK
Dahili sorma	[Telefon seç] OK Bitirme: Bitir
Tarih ve saati ayarlama	→ → **Tarih/Saat** [Gün/Ay/Yıl] [Saat/Dakika] Kaydet uzun süreli basın
Alarm ayarlama	→ → **Alarm** (açık/kapalı) [Saat/Dakika] Kaydet uzun süreli basın

An DECT-GAP-Basen

Mobilteil anmelden

Sie können Ihr Mobilteil T-Sinus 701M color an jeder Basis anmelden, die den DECT-GAP-Standard unterstützt, z.B. an der Basis Sinus 45.

Voraussetzung: Die Anmeldung eines Mobilteils an der Basis muss gestartet sein (s. Bedienanleitung der Basis).

 → → **MT anmelden**

Die Liste der Basen (1..4) wird angezeigt.

 Basis 1 OK

OK

Gewünschte Basis (z. B. Basis 1) auswählen und bestätigen.

System-PIN der Basis eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000).

„Anmeldevorgang Basis 1“ (z. B.) wird angezeigt.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Entnehmen Sie bitte die Bedienprozeduren der Bedienungsanleitung Ihrer DECT-GAP-Basis.

Abhängig von deren Funktionsumfang weichen Anzeigen und Bedienprozeduren von den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen ab.

Mobilteil abmelden

Bitte entnehmen Sie die Abmeldeprozedur der Bedienungsanleitung Ihrer DECT-GAP-Basis.

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / KBD_200_400_600.fm / 06.05.2004

Kurzbedienungsanleitung
T-Sinus 701M an T-Octopus F 200/400/600

Gespräch führen

Rufnummer eingeben.

Ggf. mit der Displaytaste einzelne Zeichen korrigieren.

Gesprächstaste drücken. Rufnummer wird gewählt.

Gespräch führen.

Trenntaste drücken.

Anruf abweisen

Mobiltelefon läutet.

In der Displayzeile erscheint "Ruf abweisen".

Zum Abweisen des Anrufs eine Softtaste drücken.

Rückrufen

Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht.

Displaytaste „Rückruf" bestätigen. Teilnehmer ruft zurück.

Trenntaste drücken.

Zuteilen (Umlegen)

Sie führen ein Gespräch.

Displaytaste „Rückfr." (Rückfrage) bestätigen. Das aktuelle Gespräch wird gehalten. Der Teilnehmer wartet.

Zweiten Teilnehmer anrufen.

Trenntaste drücken.

Makeln

Sie führen ein Rückfragegespräch.

Displaytaste "Makeln" bestätigen. Sie wechseln zu Teilnehmer 1. Das zweite Gespräch wird „gehalten".

Mit „Makeln" wechseln Sie zwischen den Gesprächsteilnehmern.

Halten

Sie führen ein Gespräch.

Rückfr.

Displaytaste "Rückfr." bestätigen. Das aktuelle Gespräch wird gehalten. Der Teilnehmer wartet.

Menü

Zusatz-Menü aufrufen

Zurück zum Wartenden?

Bis „Zurück zum Wartenden?" blättern und mit OK bestätigen.
Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden.

Konferenz einleiten

Sie führen ein Gespräch.

Menü

Systemmenü aufrufen

Konferenz einleiten?

Bis "Konferenz einleiten?" blättern und mit OK bestätigen.
Sie wechseln zu Teilnehmer 2.
Das erste Gespräch wird „gehalten".

Neuen Teilnehmer anrufen.

Menü

Systemmenü aufrufen

Konferenz?

Bis „Konferenz?" blättern und mit OK bestätigen.

Sie sind im Konferenzgespräch.

Konferenz aus Rückfragegespräch

Sie führen ein Rückfragegespräch.

Menü

Systemmenü aufrufen

Konferenz?

Bis „Konferenz?" blättern und mit OK bestätigen.

Sie sind im Konferenzgespräch.

Konferenz erweitern

Sie sind in einem Konferenzgespräch.

Menü

System-menü aufrufen

Konferenz erweitern?

Bis "Konferenz erweitern?" blättern und mit OK bestätigen.
Sie wechseln zu Teilnehmer 2.
Das erste Gespräch wird „gehalten".

Neuen Teilnehmer anrufen.

Menü

System-menü aufrufen

Konferenz?

Bis „Konferenz?" blättern und mit OK bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in der Konferenz.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Gesprächstaste drücken.

Menü

Systemmenü aufrufen

Anrufschutz ein?

Bis „Anrufschutz ein (aus)?" blättern und mit OK bestätigen. Der Anrufschutz wird entweder aus- oder eingeschaltet.

Trenntaste drücken.

Zweitverbindung (Rückfrage)

Sie führen ein Gespräch.

Rückfr.

Displaytaste "Rückfr." bestätigen.

Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.

Rückfragegespräch führen.

Menü

Systemmenü aufrufen

Beenden und zurück?

Bis „Beenden und zurück?" blättern und mit OK bestätigen. Sie sprechen wieder mit dem ersten Teilnehmer.

Zweitanruf während Rückfrage annehmen

Sie führen ein Rückfragegespräch.

Ein weiterer Anruf trifft ein.

Displaytaste „Annehm." bestätigen. Sie sind mit dem neuen Anrufer verbunden. Das Rückfragegespräch wird gehalten. Mit "Beenden und zurück" kommen Sie wieder in das Rückfragegespräch.

Anrufumleitung ein-/ausschalten

Gesprächstaste drücken.

Systemmenü aufrufen

Bis "Umleitung ein?" blättern und mit OK bestätigen.

Art der Anrufe auswählen, die umgeleitet werden sollen und mit **OK** bestätigen.

Zielrufnummer eingeben.

Displaytaste drücken.

oder Anrufumleitung ausschalten

Gesprächstaste drücken.

Systemmenü aufrufen

Bis "Umleitung aus?" blättern und mit OK bestätigen.

Anruferliste abfragen

Gesprächstaste drücken.

Systemmenü aufrufen.

Bis „Anruferliste?" blättern und mit OK bestätigen.

Zum nächsten Eintrag blättern.

Zusatz-Menü aufrufen.

Innerhalb eines Eintrags die Optionen „Wann/anrufen/löschen/beenden" mit **>** auswählen und mit OK bestätigen.

Voice-Mail / Info abfragen

Taste Mail drücken. Empfangener Infotext wird direkt angezeigt.

oder

Gesprächstaste drücken.

Systemmenü aufrufen.

Bis „Infos anzeigen" blättern und mit OK bestätigen.

Folgen Sie nun der Benutzerführung.

Info senden

Gesprächstaste drücken.

Systemmenü aufrufen.

Bis „Info senden?“ blättern und mit OK bestätigen.

Zielrufnummer eingeben.

Bis zum gewünschten Infotext blättern und mit OK bestätigen.

Displaytaste bestätigen

Wahl aus dem zentralen Telefonbuch

Gesprächstaste drücken.

Displaytaste „TelBuch“ bestätigen.

Anfangsbuchstabe(n) des gewünschten Namens eingeben.

oder

Zum gewünschten Teilnehmer blättern.

Mit OK bestätigen. Die Rufnummer des Teilnehmers wird gewählt.

Wahlwiederholung

Wahlwiederholungsliste öffnen.

Gewünschte Rufnummer/ Namen auswählen.

Gesprächstaste drücken.

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MSIX.fm / 07.05.2004

Stichwortverzeichnis

A

Abbrechen eines Vorgangs IV
Abheben-Taste III
Abmelden Mobilteil an
– 710/710A 69
– 710P/PA 93
– 711/711A 69
– 720 Komfort 101
– 720P/PA 95
– 721/721Komfort 104
– 721P/PA 97
– 721X/XA 101
– DECT-GAP-Basen 118
Abschalten s. Ausschalten
Akku 108
– einlegen 8
– empfohlene 9
– laden 8
– Ladezeit 10
– Ladezustandsanzeige ..... III, IV, 8
Akkumulator 108
Akkuton 63
Alarm
– Vibrationsalarm 61
Altgerät 108
Ändern
– Benutzername (Sprachwahl) 39
– Display-Sprache 53
– Eintrag in der T-Tasten-Liste 30
– Telefonbuch-Eintrag 30
– Zeitmodus 17
Anhören eines Sprachmusters 37
Anklopfen 81, 86
Anmelden Mobilteil an
– 710/710A 68
– 710/710A Komfort 65
– 710P/PA 92
– 710X/XA Micro 65
– 711 MMS 65
– 711/711A 68
– 711/711A Komfort 65
– 720 Komfort 98
– 720P/PA 94
– 721P/PA 96
– 721X/XA 99
– DECT-GAP-Basen 118
Anruf
– annehmen 24, 25
– eingehender IV
Anrufbeantworterliste 46
– am T-Sinus 710/710A 70
– am T-Sinus 711/711A 74
Anrufen
– extern 23
– intern 24
Anruferliste 46
– am T-Sinus 710/710A 70
– am T-Sinus 711/711A 74
Anrufweiterschaltung 82, 87
– Allgemeine 82
Anzeige
– Empfangsfeldstärke III
– freier Speicherplatz 43
– Ladezustand des Akkus ..... III, IV, 8
– Rufnummer des Anrufers (CLIP) 25
Anzeigefeld s. Display III
Auflegen-Taste III
Aufmerksamkeitston ..... IV, 60

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MSIX.fm / 07.05.2004

Aufnehmen eines Sprachmusters 37
Ausschalten
– Babyfon 50
– Klingelton am Mobilteil 60
– Mobilteil 11
– Tastensperre 11
– Terminruf 21
– Walkie-Talkie-Modus 51
– Wecker 19
– Weckruf 19
Aus-Taste III
Auswählen eines Menüeintrags 12
Automatische Rufannahme 56
Automatische Wahlwiederholung 44

B

Babyfon 47
– ausschalten 50
– einschalten 48
– Geräuschpegel einstellen 48, 52
– im Walkie-Talkie-Modus nutzen 52
– von Extern deaktivieren 50
Basis
– mit bestem Empfang 63
– wechseln 63
Batterien 108
Beenden
– eines Terminrufs 21
– eines Weckrufs 19
– externes Gespräch 23
– internes Gespräch 24
Benutzername ändern (Sprachwahl) 39
Bereitschaftszeit des Mobilteils 10
Bestätigungston 13, 63
Beste Basis 63
Betrieb (Mobilteil in Betrieb nehmen) 6
Betrieb an
– DECT-GAP-Basis 118
– T-Sinus 710/710A 68
– T-Sinus 710/710A Komfort 65
– T-Sinus 710P/PA 92
– T-Sinus 710X/710XA 65
– T-Sinus 711 MMS 65
– T-Sinus 711/711A 68
– T-Sinus 711/711A Komfort 65
– T-Sinus 720P/PA 94
– T-Sinus 721 MMS 102
– T-Sinus 721/721 Komfort 102
– T-Sinus 721P/PA 96
– T-Sinus 721X SE 102
– T-Sinus 721X/XA 98
Betriebszeit des Mobilteils 10
– im Babyfon-Modus 47
– im Walkie-Talkie-Modus 51

C

CE-Zeichen 107
CLI 25
CLIP 25
CLIR 79, 85
Cursor s. Schreibmarke

D

Datum einstellen 16, 17
DECT-GAP-Basis 118
DECT-GAP-Standard II
Display
– Anzeigefeld III
– einstellen 54
– Farbe einstellen 54
– im Ruhezustand 13
– Kontrast einstellen 54
– Nachtmodus 56
– Schutzfolie entfernen 8

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MSIX.fm / 07.05.2004

Display-Sprache ändern 53
Display-Symbole IV
Display-Tasten ..... III, IV
Dreierkonferenz 84, 90

E

EATONI (Texteingabehilfe) ..... IV, 67, 91, 112
Ein-/Aus-Taste III
Eingeben
– Geburtstag/Jahrestag 35
– Termin 20
– Text 111
Einschalten
– Babyfon 48
– Mobilteil 11
– Tastensperre 11
– Terminruf 20
– Walkie-Talkie-Modus 51
– Wecker 18
Einstellen
– Datum 16, 17
– Display-Sprache 53
– Hörerlautstärke 57
– Klingelton-Lautstärke 57
– Lautsprecher-Lautstärke 57
– Termin 20
– Uhrzeit 16, 17
– Wecker 18
Einstellungen s. Einstellen
Eintrag (Menü) auswählen 12
Eintrag (Telefonbuch/T-Taste)
– ansehen und ändern 30
– erstellen 29, 40
– Kurwahlziffer zuordnen 40
– löschen 32
– Rufnummer wählen 30
E-Mail-Verzeichnis 28, 42
– Adresse ändern 42
– Adresse ansehen 42
– Adresse kopieren 43
– Adresse löschen 43
– Adresse speichern 42
– löschen 43
– öffnen IV
Emoticon 67, 91
Empfangsfeldstärke 10
– Anzeige III
Erinnerungsruf an einen Jahrestag 35
Extern anrufen 23

F

Falscheingaben, Korrektur 13
Farbe
– Display 54
Farbschema 54
Fehlerton 13, 63
Flüssigkeit, Kontakt mit Gerät 105
Freisprechen 26
– ein-/ausschalten 26
– Lautstärke ändern 27
– Lautstärke einstellen 57
Freisprech-Taste III

G

GAP II
Garantie s. Gewährleistung
Geburtstag als Termin eingeben 35
Geräuschpegel einstellen (Babyfon) 48, 52
Gesamtansicht des Mobilteils III
Gespräch
– beenden 23, 24
– weitergeben 78
Gespräch annehmen 24
Gewährleistung 107

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MSIX.fm / 07.05.2004

H

Hilfe bei Störungen 105
Hinweistöne ein-/ausschalten 63
Hörerbetrieb ..... III, 26
Hörerlautstärke 57

I

Inbetriebnahme des Mobilteils 6
Intern telefonieren 24

J

Jahrestag IV
– eingeben 35
– eintragen 33
– nicht angenommener 22
– zu einer Rufnummer speichern 35

K

Klingelton IV
– ausschalten 60
– einschalten 60
– Lautstärke einstellen 57
Konferenz 84, 90
Konformitätserklärung 107
Kontakt mit Flüssigkeit 105
Kontrast
– Display 54
Korrektur von Falscheingaben 13
Kundendienst 106
Kurzwahlziffer 40

L

Ladeschale T-Sinus 701ML 6
Ladezeit des Akku 10
Ladezustand des Akkus ..... III, IV, 8
Lautstärke
– Hörerlautstärke 57
– Klingelton-Lautstärke 57
– Lautsprecher-Lautstärke 57
– während des Freisprechens ändern 27
Leistungsmerkmale (T-Com) 79
Lieferzustand des Mobilteils 64
Liste
– Anrufbeantworterliste 46, 74
– Anruferliste 46, 74
– der Mobilteile 12
– E-Mail-Verzeichnis 42
– nicht angenommener Termine/Jahrestage 22
– Wahlwiederholungsliste 45
Logo 55
Löschen
– Eintrag der Wahlwiederholungsliste 45
– Eintrag in der T-Tasten-Liste 32
– Eintrag in Telefonbuch 32
– Eintrag in Wahlwiederholungsliste 45
– Sprachmuster 38
– Wahlwiederholungsliste 45
– Zeichen 13
Lösch-Taste IV

M

Makeln 83, 89
Manuelle Wahlwiederholung 44
Melodie
– Polyphone 57
Menü
– eine Menüebene zurück ..... IV, 12
– Endeton 63
– Menü-Führung 14
– Menü-Taste IV
– öffnen 12
– verlassen 14
Mikrofon III

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MSIX.fm / 07.05.2004

Mobilteil
– abmelden an 710/710A ... 69
– abmelden an 710P/PA ... 93
– abmelden an 711/711A ... 69
– abmelden an 720 Komfort ... 101
– abmelden an 720P/PA ... 95
– abmelden an 720X/XA ... 101
– abmelden an 721/721Komfort ... 104
– abmelden an 721P/PA ... 97
– abmelden an 721X/XA ... 101
– abmelden an DECT-GAP-Basen ... 118
– alle Mobilteile anrufen ... 24
– als Babyfon im Walkie-Talkie-Modus ... 52
– anmelden an 710/710A ... 68
– anmelden an 710/710A Komfort ... 65
– anmelden an 710P/PA ... 92
– anmelden an 710X/XA Micro ... 65
– anmelden an 711 MMS ... 65
– anmelden an 711/711A ... 68
– anmelden an 711/711A Komfort ... 65
– anmelden an 720 Komfort ... 98
– anmelden an 720P/PA ... 94
– anmelden an 720X/XA ... 99
– anmelden an 721P/PA ... 96
– anmelden an 721X/XA ... 99
– anmelden an DECT-GAP-Basen ... 118
– anmelden an weiterer Basis ... 63
– ausschalten ... 11
– Bereitschaftszeit ... 10
– Betriebszeit ... 10
– einschalten ... 11
– einstellen (individuell) ... 53
– Gesamtansicht ... III
– Gesprächszeit ... 10
– in Betrieb nehmen ... 6
– in Lieferzustand zurücksetzen ... 64
– interne Nummer ändern ... 77
– Ladezeit ... 10
– Liste öffnen ... 12
– Nachtmodus ... 56
– Namen ändern ... 77
– stummschalten ... 27
– Trageclip befestigen ... 10
– Wechsel zu einer anderen Basis ... 63

N

Nachrichten-Taste ... III, 46
Nachtmodus ... 56
Namen eines Mobilteils ändern ... 77
Nicht angenommener
– Jahrestag ... 22
– Termin ... 22
Nummer s. Rufnummer oder Eintrag

O

Öffnen
– Menü ... 12
– Telefonbuch ... III, 12
OK-Taste ... IV

P

Pause einfügen ... 23
Pflege des Telefons ... 105
Polyphone Melodien ... 57

Q

Quittungstöne ... 63

R

Raute-Taste ... III
Recycling s. Rücknahme
Reichweite ... 10
Reihenfolge der Telefonbucheinträge ... 111
Reinigen des Mobilteils ... II, 105
Reset s. Lieferzustand

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MSIX.fm / 07.05.2004

R-Taste III
Rückfrage 83, 89
Rücknahme 108
Rückruf 80, 85
Rufannahme (automatische) 56
Rufnummer
– aus dem Telefonbuch übernehmen 33
– aus Wahlwiederholungsliste löschen 45
– der T-Com 40
– des Anrufers anzeigen (CLIP) 25
– im Telefonbuch speichern 29
– in der T-Tasten-Liste speichern 40
– ins Telefonbuch übernehmen 33
– mit Telefonbuch wählen 30
– mit T-Taste wählen 41
Rufnummernübermittlung 25
– unterdrücken 79, 85
Ruhezustand des Displays 13

S

Sammelruf 24
Schnellwahl mit Taste 1 III
Schreibmarke bewegen 12
Schutzfolie (Display) entfernen 8
Senden
– Eintrag der T-Tasten-Liste an Mobilteil 34
– Telefonbuch an Mobilteil 34
– Telefonbucheintrag an Mobilteil 34
– T-Tasten-Liste an Mobilteil 34
Sicherheitshinweise II
Signalton s. Hinweistöne
SMS, Menü öffnen IV
SMS-Liste 46
Sound Manager 61
Speicherplatz anzeigen 43
Sperre der Tasten 11
Sprache s. Display-Sprache
Sprachlautstärke ändern 57
Sprachmuster
– anhören 37
– aufnehmen 37
– löschen 38
Sprachwahl 36
– einleiten 12
– wählen mit Sprachwahl 38
Stern-Taste III
Steuer-Taste ..... III, 12
Störungsbeseitigung 105
Stummschalten des Mobilteils 27

T

Taste 1 (Schnellwahl) III
Tasten
– Abbrechen-Taste IV
– Abheben-Taste III
– Auflegen-Taste III
– Display-Tasten ..... III, IV
– Ein-/Aus-Taste III
– Freisprech-Taste III
– Lösch-Taste IV
– Menü-Taste IV
– Nachrichten-Taste III
– OK-Taste IV
– Raute-Taste III
– R-Taste III
– Stern-Taste III
– Steuer-Taste ..... III, 12
– Taste 1 (Schnellwahl) III
– Tastendruck (Bestätigungston) 63
– Tastenklick 63
– Telefonbuch öffnen III
– T-Taste ..... III, 40
– Wahlwiederholungs-Taste IV
– Zurück-Taste IV

T-Sinus 701M color / deutsch / A31008-M1570-A161-2-19 / 701MSIX.fm / 07.05.2004

Tastensperre ..... IV, 11
Technische Daten des Mobilteils 109
Technischer Kundendienst 106
Telefonbuch 28
– bei Rufnummerneingabe nutzen 33
– Eintrag als VIP markieren 32
– Eintrag an Mobilteil senden 34
– Eintrag erstellen 29
– Eintrag löschen 32
– Eintrag unter anderem Namen speichern .. 31
– löschen 32
– öffnen ..... III, 12
– Reihenfolge der Einträge 111
– Rufnummer speichern 29
– Rufnummer übernehmen 33
– senden 34
– wählen mit Telefonbuch 30
Telefonbucheintrag ansehen und ändern 30
Telefonieren
– extern 23
– intern 24
Termin
– ausschalten (vorzeitig) 21
– benennen 20
– einschalten 20
– einstellen 20
– Klingelton einstellen 59
– nicht angenommener 22
Terminruf ausschalten 21
Text eingeben 111
Texteingabehilfe ..... IV, 28, 112
– aus-/einschalten 113
T-NetBox Meldungen 46
T-Net-Leistungsmerkmale 79
– am T-Sinus 710/710A 79
– am T-Sinus 711/711A 85
Ton
– Akkuton 63
– Bestätigungston 13, 63
– Fehlerton 13, 63
– Quittungstöne 63
Trageclip befestigen 10
T-Sinus 710/710A 68
T-Sinus 710/710A Komfort 65
T-Sinus 710P/PA 92
T-Sinus 710X/710XA 65
T-Sinus 711 MMS 65
T-Sinus 711/711A 68
T-Sinus 711/711A Komfort 65
T-Sinus 720P/PA 94
T-Sinus 721P/PA 96
T-Sinus 721X/XA 98
T-Taste ..... III, 40
T-Tasten-Liste 28, 40
– Eintrag an Mobilteil senden 34
– Eintrag ansehen und ändern 30
– Eintrag erstellen 40
– Eintrag löschen 32
– Einträge verwalten 41
– einzelnen Eintrag löschen 32
– Kurzwahlziffer speichern 40
– löschen 32
– öffnen III
– Rufnummer speichern 40
– senden 34
– wählen mit T-Tasten-Liste 30, 41

U

Uhrzeit einstellen 16, 17
Umleitung s. Anrufweiterschaltung

V

Verpackungsinhalt 6
Vibrationsalarm 61
Vorgang abbrechen IV

W

Wählen
– mit Telefonbuch 30
– mit T-Tasten-Liste 30, 41
Wahlpause einfügen .....III, 23
Wahlwiederholung
– automatisch 44
– manuell 44
– Taste IV
Wahlwiederholungsliste 44
– Eintrag löschen 45
– löschen 45
– öffnen IV
Walkie-Talkie-Modus 51
Warnton s. Hinweistöne
Wartemelodie 27
Wecker IV
– ausschalten 19
– einschalten 18
– einstellen 18
Weckruf
– ausschalten 19
– Klingelton einstellen 59
Weitergeben eines Gesprächs 78
Wiederaufladbare Batterie 108
wiederaufladbare Batterien 108

Z

Zeichen löschen 13
Zeichensatz-Tabelle 110
Zeitsteuerung (Klingelton) einstellen 58
Zubehör 114
Zurücksetzen s. Lieferzustand
Zurück-Taste IV

CE

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG
T-Com, Bereich Endgeräte
Postfach 2000
53105 Bonn

MNr.: 40 208 538
Stand: Mai 2004

A31008-M1570-A161-2-19